

Amts **BLATT** FÜR DIE GEMEINDE **KOLKWITZ**



mit den Ortsteilen Babow, Brodtkowitz, Dahlitz, Eichow, Glinzig, Gulben, Hänchen, Kackrow, Klein Gaglow, Kolkwitz, Krieschow, Kunersdorf, Limberg, Milkersdorf, Papitz, Wiesendorf, Zahsow

Inhalt

Amtlicher Teil

Seite 2

- Änderungen der Verordnung über das Naturschutzgebiet „Koselmühlenfließ“

Seiten 2 - 3

- Beschlussliste der Gemeindevertretung vom 16.03.2021

nicht Amtlicher Teil

Seiten 4 - 27

- Informationen aus dem Rathaus/Grußwort

Seiten 12 - 17

- Informationen der Interessengemeinschaft Heimatgeschichte: 100 Jahre Volkschor Kolkwitz

Seite 22

- Bauarbeiten am neuen Kolkwitzer Hort haben begonnen

Seite 28

- Informationen für Eltern

Seite 29

- Informationen aus Kita / Schule / Hort

Seiten 30 - 36

- Informationen aus den Ortsteilen

Seiten 37 - 39

- Informationen aus den Kirchengemeinden

Seite 40

- Informationen aus dem Sport



Wir wünschen
allen Bürgern
ein frohes
Osterfest!

Ein kleines Ostergeschenk wartet nach Ostern auf die Gemeinde. Denn Mitte April kann bei der neuen Kita Naturwelten in der Bahnhofstraße bereits Richtfest gefeiert werden. Allerdings wegen der aktuellen Pandemielage wie bei der Grundsteinlegung nur im kleinsten Kreis. Aber mit der neuen Kitaleiterin ist bereits abgesprochen, dass aufgeschoben nicht aufgehoben heißt und diese neue Kita eines Tages mit einem großen Fest für Kinder und Eltern auch gebührend gefeiert wird. Weitere dieser tollen Luftaufnahmen und den Baufortschritt können Sie auf der Internetseite der Gemeinde unter www.gemeinde-kolkwitz.de in einer Fotogalerie verfolgen.

Luftaufnahme: Willi Adler

Änderung der Verordnung über das Naturschutzgebiet „Koselmühlenfließ“

Bekanntmachung des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz vom 4. Februar 2021

Die Verordnung über das Naturschutzgebiet „Koselmühlenfließ“ vom 5. Mai 2006 (GVBl. II S. 121), die durch Artikel 11 der Verordnung vom 19. August 2015 (GVBl. II Nr. 40) geändert worden ist, wurde durch Artikel 5 der Neunten Verordnung zur Änderung von Verordnungen über Naturschutzgebiete vom 19. Januar 2021 (GVBl. II Nr. 6) geändert, um gemäß § 9 Absatz 6 Satz 1 Nummer 6 des Brandenburgischen Naturschutzausführungsgesetzes (BbgNatSchAG) vom 21. Januar 2013 (GVBl. I Nr. 3) den Schutzzweck an die Anforderungen zum Schutz des Europäischen ökologischen Netzes „Natura 2000“ anzupassen.

Gemäß § 9 Absatz 6 Satz 2 des BbgNatSchAG wird die Änderung wie folgt ortsüblich bekannt gemacht:

„§ 3 Absatz 2 wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 1 werden nach den Wörtern „alpinen Stufe“ ein Komma und die Wörter „Mageren Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis*, *Sanguisorba officinalis*)“ eingefügt.
2. In Nummer 3 werden nach den Wörtern „(*Triturus cristatus*)“ ein Komma und die Wörter „Bachneunauge (*Lampetra planeri*)“ eingefügt.“

Die geänderte Verordnung kann bei dem für Naturschutz und Landschaftspflege zuständigen Fachministerium des Landes Brandenburg, oberste Naturschutzbehörde, in Potsdam sowie beim Landkreis Spree-Neiße, untere Naturschutzbehörde, von jedermann während der Dienstzeiten kostenlos eingesehen werden.

Darüber hinaus kann die geänderte Verordnung auf der Internetseite des Landes Brandenburg www.bravors.brandenburg.de eingesehen werden.

Beschlussliste der Gemeindevertretung vom 16.03.2021

Öffentlicher Teil:

016/21	Zustimmung zur Unterzeichnung des Kooperationsvertrages zwischen der Gemeinde Kolkwitz und der Deutschen Glasfaser Wholesale GmbH	021/21	Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen: Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen beidseitig der L 50 Abs 130 OD Gulben an die Landschaftsgestaltung Sybille Pikelke, Werkstraße 1, 03130 Spremberg-Terpe
017/21	Zustimmung zur Satzung zur Erhebung von Gebühren und Kostenersatz für Einsätze und Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Kolkwitz (Feuerwehrgebührensatzung- FFGebSGK).	022/21	Zustimmung zur Ausführung der Planungsleistung: Straßenbau Milkersdorf: Errichtung Verkehrsanlagen Wohngebiet und Sanierung Landgrabenstraße an das Planungsbüro VOIGT Ingenieure GmbH Parzellenstraße 10, 03046 Cottbus
018/21	Zustimmung zum Abschluss eines Durchführungs- und Erschließungsvertrages zum Bebauungsplan "Friedensweg" –Seniorenresidenz-	023/21	Zustimmung zur Vergabe– Errichtung einer Kita in Kolkwitz – Los 08 Wärmedämmfassade an die Firma Nowothnick-Hollnack Bau&Sanierung, Pfortenstraße 2, 03130 Spremberg,
019/21	Zustimmung zum Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „GOST Kolkwitz“	024/21	Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen – Errichtung einer Kita in Kolkwitz – Los 09 Klinkerfassade an die Firma Schornstein- und Feuerungsbau Lutz Güttler GmbH, Zum Stadtwald 12, 01877 Bischhofswerda
020/21	Zustimmung zur Vergabe zur Anschaffung eines Smartboards zur erstmaligen Ausstattung der beiden Grundschulen mit jeweils einem Gerät an die Firma EDV und Büro 2000, Charlottenhof 5, 14848 Beeskow		

- 025/21 Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen
– Errichtung einer Kita in Kolkwitz – Los 22
Innenputzarbeiten an die Firma CC Putz
GmbH, Brandshofer Deich 33, 20539 Ham-
burg,
- 026/21 Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen
– Errichtung einer Kita in Kolkwitz – Los 11
Trockenbauarbeiten erhält, an die Firma El-
ster Ausbau GmbH, Kraftwerkstraße 11A,
03226 Vetschau,
- 027/21 Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen
– Errichtung einer Kita in Kolkwitz – Los 14
Innentüren an die Firma objekt + raum aus-
bausystem GmbH, Am Gewerbepark 7,
01877 Demitz-Thumitz
- 028/21 Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen
– Errichtung einer Kita in Kolkwitz – Los 40
Geothermie an die Firma R+S Bohrgesell-
schaft mbH, Stadtring 3, 03042 Cottbus
- 029/21 Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen
– Brandschutztechnische Ertüchtigung des
Kolkwitz Centers – Los 04 Metallbauarbeiten
an die Firma Jens Miethke Metallbau, Bahn-
hofstraße 26, 03226 Vetschau / Spreewald
- 030/21 Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen
– Brandschutztechnische Ertüchtigung des
Kolkwitz Centers – Los 05 Trockenbauarbei-
ten an die Firma IK-Bau Maurermeister Ingo
Krüger, Walther-Rathenau-Straße 37, 03044
Cottbus
- 031/21 Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen
– Neubau Hort an der Grundschule Kolkwitz
- Los 04 Zimmerer - und Stahlbauarbeiten an
die Firma S+K Dachbau GmbH, Roitzer
Straße 16, 03130 Spremberg
- 032/21 Zustimmung zur Vergabe von Bauleistungen
– Neubau Hort an der Grundschule Kolkwitz
- Los 44 Aufzugsanlage an die Firma Schind-
ler Aufzüge und Fahrtreppe GmbH, Torgauer
Straße 231 in 04347 Leipzig
- 033/21 Zustimmung zur Vergabe - Reinigung und
Wartung des Regenwasserspeichers im Ge-
werbegebiet Krieschow- an das Unterneh-
men: ETS GmbH & Co. KG, Stadtring 3 b,
03042 Cottbus

Nichtöffentlicher Teil:

- 034/21 Die Gemeindevertretung beschließt die Ent-
behrlichkeit des Grundstücks Gemarkung
Gulben, Flur 1, Flurstück 773
- 035/21 Die Gemeindevertretung beschließt die Ent-
behrlichkeit des Grundstücks der Gemar-
kung Kolkwitz, Flur 3, Flurstück 146/6
- 036/21 Beschluss über die Entbehrlichkeit von
Grundstücken Gemarkung Kolkwitz Flur 3,
Flurstück 354 und 909

Rat und Hilfe im Notfall

Auszugsweise

Notrufe kostenlos und rund um die Uhr

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Kinder- und Jugendnotdienst	0800 - 4786111
Giftnotruf	030 - 19240
Sperr-Notruf	116116
z. B. EC-Karte, Handykarte, elektron. Personalausweis, Online-Banking	

Rettungsleitstelle 0355 - 6320,
(FFw Cottbus, ärztl. Dienst) 0355 - 632144

Waldbranddienst 035601 - 371-25
0172 - 3167121

Telefonnummern in Not- und Havariefällen

LWG 0355 - 3500
(Wasser, Abwasser) 08000594594
(kostenfreie Nummer)

Spree Gas 0355 - 78220
(Entstörungsdienst) 0355 - 25357

envia 0355 - 680
(Bereitschaftsdienst Straßenbeleuchtung) 0171 - 6424775

Beratung bei Gewalt und in Notfallsituationen

Beratungsstelle der Polizei	0355 - 7891085
Opferberatung	0355 - 7296052
Weißer Ring	0355 - 5267204
Häusliche Gewalt, Menschen in Not	03561 - 6281110 03563 - 6090321
Diakonie Niederlausitz e. V. AWO, RV Brandenburg Süd e.V.	0355 - 4837394

Beratungsstellen und Frauenschutzwohnungen rund um die Uhr

Frauenhaus	
Guben	0160 - 91306095
Cottbus	0355 - 712150
Frauennotwohnung	
Spremberg	0173 - 1788155
Forst (Lausitz)	0170 - 4517032

Beratung im Landkreis Spree-Neiße
FB Kinder, Jugend und Familie für die
Gemeinde Kolkwitz u. Neuhausen/Spree
sowie die Ämter Burg, Peitz und
Stadt Drebkau 0355 - 8669435133

Beratung im Landkreis Spree-Neiße
FB Gesundheit 03562- 98615323
Schwangerschaftskonflikt-, Sexual-, Familienberatung

DRK Kreisverband Cottbus 0355 - 427771
Schwangerschaftsberatung

Revierpolizei Kolkwitz

Karl-Liebknecht-Straße 18 0355 - 28633
Sprechzeit: dienstags 15:00 - 18:00 Uhr
Bürodienstzeit: 0151 - 18144969

Revierförsterei Burg 035609 - 709810
0172 - 3143536

Nachbarschaftshilfe Kolkwitz 0355 - 29300 14,
gemeinde-kolkwitz@t-online.de

Beidirsein
(Gesellschaft finden) 0355 - 29300 14,
gemeinde-kolkwitz@t-online.de

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!

Im vergangenen Jahr mussten wir zum Osterfest mit vielen Einschränkungen leben, aber wir haben uns Mut gemacht und sagten: „Im nächsten Jahr wird alles besser.“ Jetzt steht das Osterfest vor der Tür und wir stehen gefühlt an derselben Stelle, wie im letzten Jahr. So können die so beliebten Traditionsfeuer auch in diesem Jahr leider nicht durchgeführt werden und das Begehen des Osterfestes im Kreise der Familie ist auch noch sehr eingeschränkt. Dies sind alles Dinge, die nicht gerade fröhlich machen und die Frage, die wir uns sicher alle stellen ist: „Wann hat der Wahnsinn endlich ein Ende!“ Ich verstehe jeden, der langsam den Kanal voll hat. Trotzdem bitte ich Sie alle, weiter positiv zu denken, auch wenn sich die Ereignisse täglich überschlagen. Planen wird so im wahrsten Sinne des Wortes ein Lotteriespiel.

Sonsten heißt es wieder einmal am kleinen Lagerfeuer sitzen und in übersichtlichen Rahmen das Osterfest begehen. Das bedeutet aber nicht, dass es weniger gemütlich ist. Ich denke ein jeder von uns wird schon das Beste aus der Situation machen. Vielleicht gehen Sie einfach raus in die Natur und genießen das Frühlingserwachen. Sie werden staunen, wie spannend das sein kann.

Wenn Sie dann draußen sind, können Sie ja gleich die Gelegenheit nutzen und den Baufortschritt bei unseren Großprojekten Kita und Hort bestaunen. Es ist wirklich toll zu beobachten, in welchem Tempo diese beiden Objekte wachsen. So wird in der Kita, Mitte April, Richtfest gefeiert und auch der Hort steht vor der Grundsteinlegung. Zukunftsprojekte bei denen es einfach Freude macht, sie wachsen zu sehen. Übrigens, wenn der Bauablauf wie geplant weitergeht, können wir die Kita im Herbst dieses Jahres einweihen. Darauf freue nicht nur ich mich ganz besonders, sondern auch die neue Kitaleitung nebst Mitarbeitern. Übrigens können Sie unsere Kita auch aus der Vogelperspektive betrachten. Schauen Sie doch einfach mal auf unserer Homepage vorbei und bestaunen Sie die Ausmaße von oben. Sie werden begeistert sein. Wo wir gerade beim Thema Kita und Hort sind, möchte ich mich an dieser Stelle ganz besonders bei den Leitern und Mitarbeitern ganz herzlich bedanken. Gerade in der Pandemiezeit stehen sie an vorderster Front und versuchen alles Menschenmögliche, um unseren Kindern eine unbeschwerte Zeit in den Einrichtungen zu ermöglichen. Und das ist wirklich nicht einfach. Neben der Umsetzung der Hygienemaßnahmen gehört auch die Koordinierung bei Coronafällen sowie die Notbetreuung zu ihren Aufgaben und das erfordert den vollen Einsatz von allen Beteiligten. Also recht herzlichen Dank an alle, die sich täglich dafür einsetzen, das Rad weiter am Laufen zu halten.

Auch wir, als Verwaltung, machen uns täglich Gedanken, gerade jetzt, unsere Bürger möglichst gut zu unterstützen. So sind wir zum Beispiel in dieser Woche mit einem Testzentrum an den Start gegangen. Hier wollen wir weite Wege nach Cottbus für unsere Bürger vermeiden und ihnen die Möglichkeit eines Coronatestes vor Ort geben. Im Kolkwitz-Center können sich alle Bürger testen lassen, die es wollen. Dazu haben wir das DRK als Partner gewinnen können. Die genauen Öffnungszeiten erhalten Sie tagaktuell auf unserer Homepage und im Amtsblatt.

Auch bei der Digitalisierung der Schulen geht es weiter voran. So wurde in der vergangenen Gemeindevertreterversammlung ein Kooperationsvertrag mit der Deutschen Glasfaser auf den Weg gebracht, der den Highspeed-Anschluss unserer beiden Grundschulen an das Glasfasernetz bis Ende 2022 sichert. Ein toller Erfolg, welcher mich ganz besonders freut. Zusätzlich konnte ich in den letzten Wochen die ersten Laptops für die Schüler der beiden Grundschulen in Kolkwitz und Krieschow übergeben und in glückliche Kindergesichter schauen. Hierfür wurden in unserem Hause Fördermittel beantragt und auch in Höhe von 74.785 EUR ausgereicht. Ein tolles Ergebnis der beteiligten Mitarbeiter, die diese Fördermittel akquiriert haben. Weitere Geräte, wie interaktive Tafeln und Laptops, werden in



Kürze folgen. Das wir hier noch viel zu tun haben, ist, glaube ich allen Beteiligten bewusst, aber der Grundstein ist gelegt und Sie können sich sicher sein, dass wir dieses Thema weiter unter Hochdruck verfolgen werden. Natürlich können wir solche Projekte nicht von heute auf morgen umsetzen, das muss uns dabei auch bewusst sein. Diese wichtigen und komplexen Aufgaben brauchen ihre Zeit und sollten gut durchdacht sein, um hier effektiv zu planen und dann schließlich auch umsetzen zu können. Da bitte ich so manchen Kritiker um mehr Verständnis, denn manchmal werden Aussagen getroffen, ohne die genauen Hintergründe zu kennen. Eine Nachfrage in der Verwaltung wäre da oftmals der bessere Weg.

Wer jetzt Richtung Klinikum fährt, wird sehen, dass sich auch beim Straßenbau etwas tut. Hier wird von der Einmündung Birkenallee bis hoch zum Klinikum die Fahrbahndecke erneuert. Diese Baumaßnahme wird vom Kreis durchgeführt und verbessert den wirklich schlechten Zustand der Straße wesentlich. Durch die Baumaßnahme verändert sich auch die Straßenbreite, so dass hier die Beleuchtungs Masten versetzt werden müssen und eine Zeit lang nicht ihre eigentliche Aufgabe erfüllen können. Das ist aber eine Einschränkung, die wir gerne in Kauf nehmen, bekommen wir doch eine neu sanierte Straße, die dann die jetzt vorhandene Bukelpiste ersetzt.

Ganz herzlich möchte ich dem Volkschor Kolkwitz gratulieren, der im April seinen 100. Geburtstag feiert. Die Erfolgsgeschichte hierzu lesen Sie in diesem Amtsblatt. Allen Mitwirkenden möchte ich ein großes Dankeschön aussprechen. Denn der Chor sorgt nicht nur für Geselligkeit und ist ein unentbehrlicher Kulturschatz der Gemeinde, sondern er repräsentiert die Gemeinde auch in der gesamten Region. Hoffen wir, dass die Mitglieder schon bald wieder gemeinsam ihre Stimmen erheben können.

In einer Woche ist also Ostern. Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Osterfest und drücke uns die Daumen, dass uns wenigstens das Wetter hold ist, wenn wir auch einige Einschränkungen hinnehmen müssen. Genießen Sie also die freien Tage und versuchen Sie vom Alltag abzuschalten, um neue Kraft zu tanken.

Ihr Bürgermeister
Karsten Schreiber

Ausschüsse

Wirtschafts- und Bauausschuss	30.03.2021 (18.30 Uhr) im Ratssaal
Hauptausschuss	06.04.2021 (18.30 Uhr) im Kolkwitz-Center
Bildungsausschuss	06.05.2021 (17 Uhr) im Ratssaal

Gemeindevertreterversammlung

Die nächste öffentliche Beratung der Gemeindevertretung Kolkwitz findet am 13. April um 19 Uhr im Kolkwitz-Center statt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen.

Die Tagesordnung kann bei den Gemeindevertretern bzw. Ortsvorstehern, im Bekanntmachungskasten vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage der Gemeinde Kolkwitz unter www.kolkwitz.de eingesehen werden.

Zubiks
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Aufgrund der Corona-Pandemie ist das Rathaus geschlossen. Die Mitarbeiter sind telefonisch für Sie erreichbar. Zentrale: 0355 293000.

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses

(derzeit nur telefonische Terminvereinbarung)

Montag 9:00 – 12:00 Uhr
und 14:00 – 15:30 Uhr

Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr
und 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 9:00 – 12:00 Uhr
und 14:00 – 15:30 Uhr

Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr
und 14:00 – 17:00 Uhr

Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten der Schiedsstelle

am letzten Donnerstag, zwischen 16:00 und 17:00 Uhr, Zimmer 1.12

Herr Matthias Richter, 0355 - 288149
oder 0171/3105253
und Michael Willmes, 0355/4949851

Anschrift der Schiedsstelle:
Gemeinde Kolkwitz
-Schiedsstelle-
Berliner Straße 19,
03099 Kolkwitz

Das nächste Amtsblatt erscheint am:

24. April 2021

Einsendeschluss ist der 12. April 2021

Ansprechpartner:
Mathias Klinkmüller
Telefon: 0355 - 2930014
amtsblatt@kolkwitz.de

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Kolkwitz, Herausgeber: Gemeinde Kolkwitz, Tel. (0355) 29 30 00, verantwortlich für den amtlichen und nicht amtlichen Teil: Herr Karsten Schreiber, Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, verantwortlich für den Anzeigenteil: Cottbuser General-Anzeiger Verlag GmbH (CGA-Verlag), Gestaltung und Vertrieb: CGA-Verlag GmbH, Druck: Schenkelberg Druck Weimar GmbH, Osterholzstraße 9, 99428 Grammetal - Nohra, Auflagenhöhe: 4.300. Der Vertrieb erfolgt mit der Zustellung des Märkischen Boten kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde Kolkwitz. Für Personen, die das Amtsblatt nicht erreicht, liegt das Amtsblatt kostenfrei zur Abholung in der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, aus. Einzelexemplare außerhalb des Verbreitungsgebietes sind gegen Kostenerstattung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Geschäftsbedingungen des Verlages. Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz eingesandte oder abgegebene Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und auf Vergütung für Veröffentlichungen.

Informationen zum Abbrennen von öffentlichen und privaten Osterfeuer /Lagerfeuer (bis 5 m³) und Lagerfeuer bis 1m³

Auf Grund der fortwährenden Corona-Pandemie können leider auch in diesem Jahr öffentliche Osterfeuer aber auch private genehmigungspflichtige Lagerfeuer bis 5 m³ nach gegenwärtigem Stand nicht von der örtlichen Ordnungsbehörde genehmigt werden. Eine Freigabe dieser oben genannten Feuerstellen würden durchaus Ansammlungen größerer Personengruppen entgegen den Regelungen der Eindämmungsverordnung Vorschub leisten. Auf diese Vorgehensweise haben sich auf dringende Empfehlung des Landkreises die Gemeinden und Städte im Landkreis Spree-Neiße verständigt.

Grundsätzlich ist es aber zulässig, im kleinen Familien- und Freundeskreis nach der jeweils geltenden Eindämmungsverordnung bspw. über die bevorstehenden Ostertage ein genehmigungsfreies Lagerfeuer bis **max. 1 m³ Größe** zu betreiben. Am besten eignet sich hierfür eine Feuerschale/Feuerkorb o.ä. Ein Feuer darf nur unter Beachtung und Einhaltung der nachfolgend aufgeführten 10 goldenen Regeln angezündet und unterhalten werden.

10 goldene Regeln

- Die Obergrenze für Höhe und Durchmesser des Brennstoffhaufens beträgt **max. 1 m**.
- Nur trockenes und naturbelassenes Holz (Scheitholz, kurze Äste, Reisig) verwenden.
- Bei anhaltender Trockenheit (ab Waldbrandgefahrenstufe



Fotografie Lagerfeuer, Quelle: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz Brandenburg

- 4 oder starkem Wind **kein Holzfeuer** entzünden.
- Abfälle jeglicher Art (auch Garten- und Haushaltsabfälle) gehören niemals ins Holzfeuer.
- Holzfeuer mit Holzspänen oder Kohlen- bzw. Grillanzünder entfachen.
- Löschmittel immer bereithalten zum Beispiel Wasser, Sand, Feuerlöscher)
- "Brandbeschleuniger" wie Benzin, Verdünnung, Spiritus niemals verwenden, Explosionsgefahr!
- Die Feuerstelle stets im ausreichenden Abstand zu Gebäuden und brandgefährdeten Materialien anlegen
- Bei starker Rauchentwicklung oder Funkenflug Feuer unverzüglich löschen
- Feuer immer bis zum Erlöschen der Glut beaufsichtigen

Zu beachten ist, dass im Wald oder in einem Abstand von weniger als 50 Meter vom Waldrand ein Anzünden oder Unterhalten eines Feuers grundsätzlich nicht statthaft ist (§ 23 LWaldG)



Eine Informationsbroschüre zu Holzfeuer im Freien finden Sie durch das Einscannen des QR-Codes.

Es müssen also vorab eigenständig Informationen eingeholt werden, ob ein genehmigungsfreies Feuer entzündet werden darf. Dies gilt insbesondere für Informationen zur geltenden Waldbrandgefahrenstufe und zur Wetterlage.

Die aktuelle Waldbrandgefahrenstufe können Sie über nachfolgenden Link abrufen.

<https://mluk.brandenburg.de/mluk/de/landwirtschaft/forst/waldschutz/waldbrandgefahr-in-brandenburg/waldbrandgefahrenstufen/>

Für weiterführende Informationen zu „Holzfeuer im Freien“ nutzen Sie den folgenden Link:

<http://mluk.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/holzfeuer-im-freien.pdf>

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Mathow oder Frau Kersten unter der Rufnummer 0355/29300-30 oder -36.

Kolkwitz, den 05.03.2021

Mathow
Leiter Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Stellenausschreibung

Wasser- und Bodenverband „Oberland Calau“

wir stellen ein

Wasserbauer/in

Weitere Informationen unter: www.wbvoc.de

Iss mich täglich...



Annahofer Graben 13
Klein Gaglow

Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr
Sa. 7 - 13 Uhr

www.meiers-markt.de
Tel.: (03 55) 53 51 40

Allen Kunden,
Geschäftspartnern
und Freunden
ein Frohes Osterfest



Kolkwitz hat ein Testzentrum

Seit diesem Donnerstag können Bürger der Gemeinde Kolkwitz jeweils donnerstags und freitags von 8 bis 12 Uhr kostenfrei einen Abstrich vornehmen lassen, um eine mögliche Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus zu prüfen. Hierfür konnte das Deutsche Rote Kreuz als Partner gewonnen werden. Im Kolkwitz-Center (Karl Liebknecht Str. 7) bitte den Hintereingang am Sportplatz nutzen. Eine telefonische Anmeldung ist nicht nötig.

Hinweis: Aufgrund der Bauarbeiten (neuer Kolkwitzer Hort) stehen direkt vor dem Kolkwitz-Center keine Parkplätze zur Verfügung. Bitte nutzen sie den Parkplatz an der Sparkasse oder jene in der Bahnhofstraße. Alle weiteren Termine und Uhrzeiten werden hier rechtzeitig bekanntgegeben.

Vorgesehen ist, dass jeden Donnerstag und Freitag dieses Testzentrum für die Bürger zur Verfügung steht. In der kommenden Woche wegen des Karfreitags-Feiertages nur Donnerstag.

Der Fachbereich Ordnung und Sicherheit informiert zum Rasenmähen

Der Rasen wächst und wächst und muss in regelmäßigen Abständen gemäht werden. Rasenmähen ist aber meist mit Lärm verbunden und so ist es sinnvoll, bestimmte Regeln einzuhalten, um damit Ärger zwischen Nachbarn zu vermeiden.

Informationen zu Ruhezeiten beim Betrieb von Rasenmähern und anderen motorbetriebenen Gartengeräten.

Mit nachfolgenden Regelungen wollen wir den Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Grundstückseigentümer und die Nutzer von Kleingartenanlagen überschaubar eine Übersicht zur Verfügung stellen, wann der Betrieb von Rasenmähern und anderen motorbetriebenen Gartengeräten zulässig bzw. unzulässig ist.

Allg. Regelung „Schutz Nachtruhe“ nach § 3 Landesimmissionsschutzgesetz

- Von 22 Uhr bis 6 Uhr gilt die Nachtruhe d.h. jeglicher Lärm ist zu unterlassen

Allg. Regelung ganztägige „Sonn- und Feiertagsruhe“ nach § 3 Gesetz über die Sonn- u. Feiertage (soweit nicht nach § 4 erlaubt)

Welche Vorschriften sind beim Betrieb von motorbetriebenen Gartengeräten zu beachten?

- Vorschriften der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32.Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes)

Was ist in der Vorschrift geregelt?

- Motorbetriebene Gartengeräte wie z.B. Rasenmäher, Rasentrimmer, Freischneider, Heckenscheren, Laubbläser und Motorkettensägen dürfen in Wohn-, Kur- und Kleinsiedlungsgebieten ausnahmslos nicht an Sonn- und Feiertagen betrieben werden.

An Werktagen gilt das Betriebsverbot von 20 Uhr bis 7 Uhr.

Welche besonderen zusätzlichen Beschränkungen sind zu beachten?

- Besonders lärmintensive Geräte unter anderen Freischneider und Laubbläser dürfen grundsätzlich nur an Werktagen von 9 bis 13 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr oder mit Ausnahmegenehmigung betrieben werden.

U. Schwella

Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Erscheinungstermine für das Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz 2021

Monat	Redaktionsschluss bei der Gemeindeverwaltung	Erscheinungstag
April	12. April	24. April
Mai	17. Mai	29. Mai
Juni	14. Juni	26. Juni
Juli	19. Juli	31. Juli
August	16. August	28. August
September	13. September	25. September
Oktober	18. Oktober	30. Oktober
November	15. November	27. November
Dezember	6. Dezember	18. Dezember

Hinweise für das Amtsblatt

* Aus Sicherheitsgründen werden Word-Dokumente in Zukunft nicht mehr berücksichtigt. Bitte senden Sie uns Ihre Beiträge künftig im PDF-Format. Für Nachfragen stehen wir unter 0355 29300 14 gerne zur Verfügung.

* Ihre Beiträge können Sie per E-Mail an amtsblatt@kolkwitz.de senden oder im Rathaus im Zimmer 2.24 bei Mathias Klinkmüller abgeben.

* Bei allen Beiträgen sollte ein Verfasser genannt werden. Bei Fotos bitte den Fotografen angeben. Fotos und Bilder bitte nicht in den Text einbinden sondern immer separat anhängen. Anhänge sollten eine Größe von 20 MB nicht überschreiten, da die E-Mail gegebenenfalls nicht ankommt. Tipp: Große Anhänge in mehreren E-Mails versenden.



Mathias Klinkmüller
Öffentlichkeitsarbeit



Tischlerei

Walter Boboek / Mario Friehmann GbR

Fertigung • Vertrieb • Montage • Service

Fenster • Türen • Tore • Rollläden
Markisen • Insektenschutz

Qualität in Holz, Kunststoff und Aluminium

Erlenweg 19 • 03099 Milkersdorf
Telefon: 03 56 04 / 2 22 • Fax: 03 56 04 / 4 19 45

Gemeinde Kolkwitz
Der Bürgermeister

Stellenausschreibung

In der Gemeinde Kolkwitz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die in der Hauptverwaltung angesiedelte Vollzeitstelle

eines IT-Systembetreuers / einer IT-Systembetreuerin (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören u. a.:

- Zusammenarbeit mit der IT-Systemadministration (zurzeit extern vergeben)
- Systembetreuung, -administration, -verwaltung in den öffentlichen Einrichtungen
- Anwenderberatung und -anleitung
- Einarbeitung in neue Fachverfahren und deren Anwendung
- Betreuung und Pflege der Anwendungen
- Hard- und Softwareinstallation und Netzwerkbetreuung
- Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der zentralen Anlagen, des Datennetzes und der gesamten Peripherie
- Vertretung des IT-Administrators
- Schnittstellenkoordination zwischen Buchführungssystemen und Fachanwendungen
- Umsetzung eines Ganztagsangebotes im Bereich Computertechnik und –Anwendungen (z.B. Kurse für MS-Office, Windows 10) an den Schulen.

Die genaue Abgrenzung der Aufgabenbereiche bzw. die Übertragung anderer Arbeitsgebiete behalten wir uns vor.

Ihr Profil:

- abgeschlossene oder gleichwertige Berufsausbildung oder vergleichbare Tätigkeiten im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik (z. B. Fachinformatiker /-in Fachrichtung Anwendungsentwicklung oder Systemintegration, IT-Systemkaufmann/-frau, Informatik-Systemelektroniker /-in)
- selbstständiges Arbeiten, Kommunikationskompetenz, Eigeninitiative
- Fähigkeit zur zielgerichteten Arbeitsorganisation sowie Flexibilität in der Aufgabenwahrnehmung
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache
- Service- und lösungsorientiertes Denken und Handeln
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Stressresistenz, Durchsetzungsvermögen, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Methoden-, Sozial- und Persönlichkeitskompetenz
- ein gültiger Führerschein der Klasse B
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen der kommunalpolitischen Gremien auch in den Abendstunden

Die Stelle wird bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach EG 9b TVöD vergütet. Es werden die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen gewährt. Wir bieten flexible Arbeitszeiten im Rahmen von Gleitzeitregelungen in einem modernen Rathaus.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Referenzen, Nachweis der o. g. Qualifikationen bzw. Berechtigungen und der Angabe der möglichen Verfügbarkeit) richten Sie bitte **bis zum 23.04.2021** (Datum des Poststempels) an

**Gemeinde Kolkwitz
Fachbereich Hauptverwaltung
Kennwort IT-Systembetreuung
Berliner Straße 19
03099 Kolkwitz**

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Zur Geltendmachung der Rechte ist mit Einreichung der Bewerbungsunterlagen die Vorlage der entsprechenden amtlichen Nachweise erforderlich.

Auf die Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Gemeinde Kolkwitz -veröffentlicht unter www.gemeinde-kolkwitz.de/datenschutz/ - wird hingewiesen. Mit der Abgabe Ihrer Bewerbung erkennen Sie diese Hinweise an.

Aus Kostengründen wird auf eine Eingangsbestätigung und auf Zwischennachrichten verzichtet. Wenn Sie eine Rückgabe der Bewerbungsunterlagen wünschen, bitten wir Sie, einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag beizufügen. Ansonsten werden die eingereichten Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Jegliche Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit der Bewerbung und einem evtl. Vorstellungsgespräch entstehen, werden von der Gemeinde nicht erstattet.

Im Auftrag
Martina Rentsch
Fachbereichsleiterin der Hauptverwaltung der Gemeinde Kolkwitz
Tel.: 0355/29300-12

Baumpflegemaßnahmen in der Gemeinde Kolkwitz

Die Gemeinde Kolkwitz kommt aktuell Ihrer gesetzlichen Verkehrssicherungspflicht nach und hat die zertifizierte Fachfirma (Baumpflege Balkow, 03058 Drieschnitz) mit den notwendigen Pflegemaßnahmen an Bäumen beauftragt. Es wird um Verständnis gebeten, dass es vereinzelt zu Einschränkungen im öffentlichen Bereich (Straßen, Parkplätze, Friedhöfe, Schulen, Kita`s) kommen kann.



U.Schwella
Fachbereich Ordnung und Sicherheit
Tel: 0355/ 29300-32

Information zur Rentenberatung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben die Möglichkeit, zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung mit Terminabsprache bei Frau Schiela unter Telefon: 0173/9268892 die Beratungsdienstleistung der Deutschen Rentenversicherung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz in Anspruch zu nehmen.

Zusätzlich können Sie mit der Versicherungsberaterin Deutsche Rentenversicherung Bund, Ilona Groß unter 0172/3521436 oder 035604/41000 einen Beratungstermin abstimmen. Frau Groß kommt bei Bedarf zu Ihnen nach Hause.

Martina Rentsch
Hauptverwaltung

Tel.: 0355/29300-12
Mail: hv-mr@kolkwitz.de

Informationen zur Gemeinde Kolkwitz erhalten Sie im Internet unter www.gemeinde-kolkwitz.de

Sperrungen wegen Baustellen

- Zwischen dem **22.03.2021 - 16.04.2021** kommt es wegen **Erneuerung der TW-Leitung** in Kolkwitz, in der **Papitzer Straße 1-8; Waldweg und Martin-Kaltschmidt-Straße 23** zu **Verkehrsbeschränkung(en)** bzw. zur **Gesamtsperrung des Verkehrs**. Aus Richtung Kolkwitz Dahlitz ist nur der Linienverkehr durch die Baustelle zu gewährleisten. Die Umfahrung für den ÖPNV erfolgt über die Friedhofsstraße.
- Zwischen dem **27.03.2021 - 10.04.2021** kommt es wegen **Deckenerneuerung** in Kolkwitz, **Heilstättenweg; Am Klinikum und an der K 7129 Abschnitt 010** zu **Verkehrsbeschränkung(en)** bzw. zur **Gesamtsperrung des Verkehrs**. Ab dem **27.03.2021** erfolgt eine **Vollsperrung** zu Fräsarbeiten **zwischen Birkenallee und Einmündung Straße Am Klinikum**. Die **Vollsperrung** wird ab dem **29.03.2021** von der Birkenallee bis zur zweiten Einmündung Am Klinikum erweitert.

Stefan Grabia
Bauverwaltung

Das Standesamt informiert

Ab **Mai 2021** wird die wöchentliche Standesamt-Sprechstunde in der Gemeinde Kolkwitz (**Dienstags von 14 bis 18 Uhr**) wieder im Rathaus abgesichert. Die zuständige Standesbeamtin ist **Frau Mietzsch**. Zu erreichen ist sie im Standesamt in Burg (Spreewald) unter Telefon 035603/68236.

M. Mietzsch
Standesbeamtin

FUNDBÜRO

Folgende Fundgegenstände sind bei der Gemeinde Kolkwitz eingegangen:

Fund	Fundnr.	Funddatum	Eingang bei Behörden	Fundort
Auto-schlüssel	01/21	20.02.2021	22.02.2021	Wald zwischen Limberg und Krieschow
Mütze	02/21	24.02.2021	24.02.2021	Kolkwitz, Bahnübergang Eisenbahnstr. Richtung Mühlenteich

Das Fundbüro bedankt sich beim jeweiligen Finder für die abgegebenen Fundgegenstände.

Der entsprechende Verlierer wird gebeten sich unter Anmeldung seiner Rechte an den oben genannten Fundgegenständen bei der Gemeinde Kolkwitz, FB Ordnung und Sicherheit, Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz zu melden.

Alle aktuellen Fundgegenstände finden Sie auch aktuell auf der Internetseite der Gemeinde.

FUNDBÜRO Telefonnummer:
0355 / 29 300-34
Ansprechpartner: Frau Leimer



ABW **Allround Bau Wolff**
Baufachbetrieb

Maurer- und Betonarbeiten
Innenausbau / Trockenbau
Fassadensanierung
Pflasterarbeiten
Terrassenüberdachungen

Neue Siedlung 11 - 03099 Kolkwitz
Telefon: 0355 / 2884808
Fax: 0355 / 2884807
Mobil: 0171 / 7449491
Email: bau@allround-wolff.de



Personen erinnern sich

Endlich!

Endlich habe ich nunmehr Gelegenheit, nach dreitägiger Isolation abgeschottet, von meinem Zimmer aus, die schöne, bereits herbstlich geschmückte Natur der Umgebung zu genießen. Ein gepflegter, grüner Rasen vor dem Klinikgelände wird von einem mit Schilf bewachsenen Graben begrenzt. Ungezählt die Spatzenschar, die das Gelände im lautstarken Hin und Her auf der Suche nach Futter bevölkert. Hinter dem Graben erkenne ich eine Blumenrabatte, geschmückt mit in Rot und Weiß leuchtenden Rosen. Mehrere Linden im gelben Herbstkleid, deren geringe Höhe ihr noch jugendliches Alter verraten, umgeben sie im Kreis. Unter ihnen platziert ein Dutzend Bänke, die Patienten und ihre Besucher zum Verweilen einladen. Meinem Blick zeigt sich die von der Eiszeit geprägte weite, flache Mecklenburger Landschaft mit Wiesen, Weiden und Äckern, umgeben von einzelnen hoch gewachsenen prächtigen Laubbäumen. Mehrfach registrierte ich die in geringer Höhe fliegenden und sich durch ihr lautes Geschnatter bemerkbar machenden Wildgänse,

Ein folgenschwerer Sturz und ein ungewöhnliches „Interview“

die ihre Brutplätze in Nordeuropa rechtzeitig vor dem sich nähernden Winter Richtung Balkan und Mittelmeer verlassen. Wandernde Schäfchenwolken am Herbsthimmel zaubern wechselnde Schattengebilde in die Landschaft. Die in einer größeren Entfernung auf einer Straße fahrenden Autos – ist es die B 105, die Rostock und Stralsund verbindet? – stören nicht die Idylle, die sich mir bietet. Sie und die Mittagsruhe im Klinikum Ribnitz-Damgarten sind mir Veranlassung für einige Notizen in meinem Tagebuch.

Offenbar hatte mich mein Bett Nachbar einige Zeit beobachtet, denn plötzlich vernahm ich von seinem Bett aus seine deutlich artikulierte Frage: „Warum schreibst du? Schreibst du für die Regierung?“

Ich verstand den Sinn seiner Frage nicht und antwortete deshalb, es handelt sich um Notizen für mein Tagebuch. Fragend schaute er mich an, und ich erinnerte mich an die Aussage der Krankenschwester, die mich Stunden zuvor mit meinem Bett in das Zimmer 117 schob, „der Herr Erwin S. ist äußerst schwerhörig.“ Deshalb wiederholte ich meine Antwort. Bett Nachbar Erwin verstand noch immer nicht. Ich näherte mich seinem Ohr und wiederholte nunmehr lautstark meine Worte.

Daraufhin Erwin: „Ich verstehe. Weil du viel schreibst, bist du ein Schlauer. Du redest mit mir. Du bist ein guter Mensch. Du antwortest. Nicht so ein böser wie mein bisheriger Bett Nachbar. Der hat nicht mit mir geredet. Hat sich weggedreht, wenn ich was fragte oder sagte. War ein böser Mensch. Aber du bist ein guter. Du bist ein Freund.“ Die Fragen und Aussagen von Herrn Erwin S. kann ich aufgrund meiner Notizen z. T. wörtlich wiedergeben.

Um eine Antwort war ich verlegen. So folgte seine Frage: „Warum bist du denn hier?“

Ja, warum bin ich eigentlich seit dem 28. September Patient der Kliniken von Ribnitz-Damgarten?

Rückblickend auf das Leben meiner Großmutter erinnere ich mich an eine ihrer mehrfachen Feststellungen: „Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt.“

Das traf auch in so hässlicher Weise am 25. September auf mich zu.

Gemeinsam mit Gattin Ingrid begann an diesem Tag, um 10.01 Uhr, ab Cottbus unsere Zugfahrt nach dem uns schon mehrfach besuchten und von uns geschätzten Hotel IFA in Graal-Müritz. Auf dem Streckenabschnitt von Königs-Wusterhausen zum Berliner Hauptbahnhof passierte es. Im Eingangsbereich eines Wagens zum nächsten laufend, kam es infolge einer plötzlichen Richtungsänderung des Zuges zu meinem Sturz. Sofort spürte ich einen stechenden Schmerz im Rückenbereich der Schulter. Meine Vermutung: Prellung der Muskulatur. Während der Weiterfahrt und des Aufenthaltes im IFA Hotel in den nächsten drei Tagen begleiteten mich sich verstärkende Beschwerden. Zunehmend stellten sich nach kurzer Wanderung Atemnot und eine spürbare Schwäche ein. In totaler Verknennung meiner gesundheitlichen Problematik strebte ich am Montagabend eine sofortige Heimfahrt an. Die von Ingrid, an der Rezeption angesprochene, diensthabende und energische Frau S. erschien in unserem Zimmer 2301, überzeugte sich von der Situation und stellte daraufhin unmissverständlich fest: „Ich informiere den Notarzt.“ Bereits 30 Minuten später, nach einer kurzen Untersuchung im Zimmer, dann die Worte einer Ärztin: „Wir nehmen Sie zum Röntgen mit.“

Im fast apathischen Zustand folgte ich dem weiteren Geschehen. In den Bodden-Kliniken von meiner Ankunft vorinformiert, wurde ich umgehend geröntgt. Ein freundlicher, sympathischer Arzt, Dr. Br., erläuterte mir das Röntgenbild: „Ein Rippenbruch und Beschädigung zwei weiterer Rippen. Die rechte Hälfte Ihrer Lunge arbeitet nicht mehr. Eine sofortige Operation ist zwingend notwendig.“ Und auf meine laienhafte Frage kam die Auskunft des Mediziners: „Die Lunge wird wieder aufgepumpt.“

Eine Stunde später forderte mich Dr. Br. zum tiefen Luftholen auf, was problemlos gelang. Dann: „Die Operation ist beendet. Wir bringen Sie jetzt zur Intensivstation.“ Dieses fensterlose Zimmer war mit einer Vielzahl von Geräten ausgestattet. An einigen wurde ich angeschlossen, verbunden mit dem deutlich betonten Hinweis des Arztes, „unbedingt flach liegen bleiben. Gibt es Ihrerseits irgendwelche Bedürfnisse, bestätigen Sie die Klingel. Die Schwester ist in der Nähe und erscheint sofort.“

Es war unterdessen kurz vor Mitternacht. Ich blieb allein mit den summenden Instrumenten, allein im Dämmerlicht des Zimmers. Zweieinhalb Tage dauerte der Aufenthalt in diesem Raum, angeschlossen an Geräte, die in regelmäßigen Abständen Daten zu meinem Gesundheitszustand lieferten. Wiederholt die Mahnung der Schwester: „Unbedingt flach liegen bleiben.“

Zu den Tagen in diesem Zimmer in den Bodden-Kliniken, die ich dort allein verbrachte, ist mir die Feststellung wichtig, dass mir ein sehr aufmerksames, immer freundliches und hilfsbereites Personal begegnete. Das gilt uneingeschränkt für die Zeit bis zum Tag meiner Entlassung! Für mich, physisch geschwächt und psychisch belastet, war es eine große Unterstützung während des Genesungsprozesses. In besonderer Erinnerung bleibt mir die 19jährige Schwester Joana A. G., die sich mit einer für mich beispielhaften und ruhigen Selbstverständlichkeit ausnahmslos allem Geschehen zuwandte, das ein an das Bett gefesselten alten Mann nun ein-

mal rund um die Uhr passiert. Ihre Feststellung: „Das ist für mich selbstverständlich, gehört zu meinen Aufgaben. Durch ein Praktikum noch während der Schulzeit hatte ich Einblick in die Anforderungen dieses Berufes. Ich liebe (!) ihn. Es ist für mich Berufung.“

Und gleichermaßen bleibt mir Timo H. in Erinnerung. Mehr als eine Stunde widmete er sich am Dienstag meiner Körperwäsche vom Gesicht bis zu den Zehen, einschließlich einer Rasur – ich kann mich nicht erinnern, jemals rasiert worden zu sein. Während dieser Zeit war sein beruflicher Alltag in der Klinik unser Gesprächsgegenstand. Auch bei ihm bewundernswert sein sichtbar werdendes Berufsethos. Mit aller Deutlichkeit wurden mir bereits am ersten Tag meines Aufenthaltes in der Intensivstation die hohen Anforderungen, ja Herausforderungen bewusst, denen sich Schwestern und Pfleger Tag für Tag und Nacht für Nacht stellen müssen. Erhalten sie auch die entsprechende gesellschaftliche Anerkennung und Würdigung?

Ohne jede Vorankündigung – ich wäre jetzt ein minder schwerer Fall – befreite mich Schwester Joana von allen Instrumenten und bugsierte mich am Donnerstag mit meinem Bett in die Station I, Zimmer 117. Das strikte Gebot, flach liegen bleiben, erlosch.

Während der gemeinsamen fünf Tage in diesem Zimmer blieb Erwin S. mein Nachbar. Unsere Gespräche miteinander gaben mir einen tiefen Einblick in das Seelenleben des

87jährigen. Mehrere Seiten füllen meine Notizen zu seinen Informationen, Meinungen und Fragen, die ich zum Teil wörtlich wiedergebe. Erwin erwies sich als ein interessanter Gesprächspartner. Vor allem zur Kindheitszeit in seiner litauischen Heimat (oder ostpreußischen - wo in diesem Grenzgebiet aufgewachsen, konnte ich nicht genau ergründen) berichtete er mit vielen Details. Diese ersten zwölf Jahre seines Lebens waren ihm, im Vergleich zu den nächsten Jahrzehnten, in erstaunlich deutlicher Erinnerung. Auf sie kam er während unserer Gespräche immer wieder zurück. Sein folgendes Leben ab der Flucht vor dem Kriegsgeschehen erfuhr ich nur bruchstückartig.

Der vorliegende Text erfordert zwangsläufig eine zeitliche Einordnung.

Mehrere deutliche Narben an seinem Körper geben Zeugnis von schweren Operationen. Ein kürzlicher Oberschenkelhalsbruch zwingt ihn, so die Auskunft der Gattin während eines Besuches, für den Rest seines Lebens an sein Bett. Aber bereits nach den ersten gemeinsamen Stunden im Zimmer kamen wir uns näher. Sein ausgeprägtes Mitteilungsbedürfnis zu seinem langen, wechselvollen Leben war unverkennbar, kam jeden Tag zum Tragen, litt lediglich unter seiner Schwerhörigkeit.

Fortsetzung im Amtsblatt April 2021

Hier entsteht der „Mühlenhof Limberg“

- Modernes Wohnen inmitten der Natur
- Auf einem 10.000 qm großem Grundstück am Priorgraben
- Niedrigenergiehaus nach KfW 55 Plus Standard
- Mit Wärmepumpenheizung und PV-Anlage mit Stromspeicher
- Barrierefrei mit Fahrstuhl
- mit Balkon oder Terrasse
- mit Carport, Garage oder Stellplatz inkl. Vorrüstung für E-Ladesäule
- mit Abstellräumen im Nebengebäude
- mit Partyraum / Indoorspielplatz in der Scheune



Mühle mit 10 Wohnungen ...davon :

- 2 x 2-Raumwohnung mit ca. 70-80 qm
- 4 x 3- Raumwohnung mit ca. 110-145 qm
- 4 x 4-Raumwohnung mit ca. 135-195 qm

Nebengebäude mit Dachgeschoßwohnung und Abstellräumen

- 1x 4- Raumwohnung mit ca.135 qm

Alte Tischlerei

- 1x 5 Raumwohnung mit ca. 165 qm

Neubaubungalow

- 1x 3 Raumwohnung mit ca. 120 qm

Ab sofort alle Informationen, Grundrisse, Ansichten und Preise unter www.muehlenhof-limberg.de

Bezugsfertig sind die Wohnungen ca. 09-11 / 2021 - Der Mietpreis ist 8,- €Kalt + 3,- €Nebenkosten je m²

Mietinteressenten melden sich unter joerg.godeck@t-online.de oder Montag – Freitag unter 0170-4455101



INFORMATIONEN DER INTERESSENGEMEINSCHAFT HEIMATGESCHICHTE

100 Jahre Volkschor Kolkwitz!

Seit 100 Jahren gibt es nun schon den Volkschor Kolkwitz. Was für ein Jubiläum! 1921 als Arbeiter-Gesangsverein gegründet, wurde der Chor bereits 1926 in „Volkschor Kolkwitz“ umbenannt. Zu dieser Zeit bestanden in Kolkwitz bereits der Männergesangsverein „Liederkranz“, der im Jahr 1900 gegründet wurde, und ein (Frauen)Kirchenchor.



Neue Vereinsfahne des Volkschores Kolkwitz (Fahnenweihe 2002)

Der Arbeiter-Gesangs-Verein / Volkschor Kolkwitz (1921 bis 1932)

Der Arbeiter-Gesangs-Verein wurde im April 1921 von den Initiatoren und Sangesbrüdern Perge, Bresemann, Kanter und Heinemann als **Männerchor** gegründet. Bei seiner Gründung hatte der Arbeiter-Gesangsverein 55 Mitglieder. Bereits in der Generalversammlung im Januar 1926 wurde die Umbenennung in Volkschor Kolkwitz be-



Mitgliedskarte mit Beitragsmarken des Volkschores von 1947

schlossen. Im damaligen Protokoll ist weiterhin vermerkt, dass ein **Frauenchor** gegründet wurde. Die schwierigste Aufgabe damals war jedoch, die Dirigentenfrage zu lösen. Schließlich konnte Herr Steiner aus Cottbus gewonnen werden. Seit Mai 1931 gab es auch einen **Kinderchor**. Die Leitung des 46 (!) Kinder zählenden Chores übernahmen die Sangesbrüder Jatzlauck und Riedel. Zu dieser Zeit hatte die Chorvereinigung „Volkschor Kolkwitz“ damit folgende Struktur:
 Männerchor (seit 1921),
 Frauenchor (seit 1925),
 Kinderchor (seit 1931),
 Gesamtvorstand (Vorsitzender Sangesbruder Perge).

Insgesamt entwickelte die Chorvereinigung „Volkschor Kolkwitz“ in den zwanziger bis Mitte der dreißiger Jahre



SWS

Schwimmbad & Wellness Service



Lobendorfer Weg 25
 03226 Vetschau
 Tel.: 03 54 33/7 18 15
 Fax: 03 54 33/7 18 18

www.sws-vetschau.de
info@sws-vetschau.de

**Fachbetrieb für Schwimmbäder,
 Saunen & Wellnessanlagen**

Fa. Ulrich Herold

Heizung, Sanitär Badausstellung



Lobendorfer Weg 25 • 03226 Vetschau

Badausstellung: 035433 - 7 18 88
 E-Mail: info@herold-baeder.de
 Büro: 0355 - 28 501
 035433 - 594130
 E-Mail: email@haustechnik-herold.info

www.herold-baeder.de



Chortreffen in der Scheune von Fritz Jank in der Birkenallee im Juni 1959

ein vielgestaltiges Vereinsleben. Von Beginn an waren öffentliche Auftritte sehr wichtig. Bevorzugte Auftrittsorte waren die Lungenheilstätte und die Gaststätte „Zum Schwarzen Adler“ in Kolkwitz. Aber auch in „Winklers Ballhaus“ und im Volkshaus in Ströbitz wurde zu Ostern, zu Pfingsten und selbstverständlich auch in der Adventszeit gesungen. Zwecks Werbung neuer Mitglieder wurden 1927 auch mehrere Kleinkonzerte auf dem damaligen Königsplatz (heute Friedensplatz) in Kolkwitz durchgeführt. Zum damaligen Liedgut gehörten Volksweisen und auch Melodien von Franz Schubert und Johann Strauß. Vereinsintern wurden Tanz- und Kaffeekränzchen, Masken- und Sommernachtsbälle, Wintervergnügen sowie Schlacht- und Winzerfeste organisiert. Ebenso hatten Vereinsausflüge ihren festen Platz. Zu den Zielen gehörte auch die Putgolla für die beliebten Tanzkränzchen bei Sangesbruder Melchert.

Der Große Chor (1933 bis 1939)

Die in Kolkwitz Anfang der 1930er Jahre nebeneinander bestehenden Chorvereinigungen litten sehr unter den Folgen der damaligen Wirtschaftsmisere. Erschwerend



Weihnachtsliedersingen zur Rentnerweihnachtsfeier Kolkwitz 1987

wirkte der „Reichserlass“ von 1933, der das Verbot aller Arbeitervereine beinhaltete. Und so erfolgte im September 1933 der Zusammenschluss der Chorvereinigungen „Liederkrantz“ (60 Mitglieder) mit dem „Volkschor Kolkwitz“ (45 Mitglieder). Der Dirigent des „Großen Chores“ – so nannte er sich nach dem Zusammenschluss – war Oswald Steiner aus Cottbus. Auch in dieser Zeit gehörte neben dem Volksliedgut auch klassische Musik zum Repertoire des neuen Chores. Im II. Weltkrieg kam die Arbeit des Kolkwitzer Chores zum Erliegen.

Neugründung des Volkschores Kolkwitz (1947 bis 1968, 1975 bis 1989)

Bereits im Jahre 1947 gab es Bemühungen um die Neubelebung des Chorgesanges in Kolkwitz. Es gelang den damaligen Initiatoren Hermann Kuhlmann, Hermann Riedel, Reinhold Kolloosche und Heinrich Chilla vom ehemaligen „Liederkrantz“ sowie Martha Hänsch, Charlotte Mrosk, Heinrich Perge, Werner Nowka, Max Kuschan und Walter Lehmann vom ehemaligen „Volkschor Kolkwitz“ viele Sängerinnen und Sänger der ehemaligen Chorvereinigungen zusammenzuführen. Im April 1947 beschlossen im Kolk-

ELEKTROFIRMA

... sucht zur sofortigen Einstellung:

- ➡ Mitarbeiter für den Kabeltiefbau
- ➡ Elektroinstallateure
- ➡ Mechatroniker
- ➡ Elektromonteur

... für Elektromontagen, Installation und Tk-Montagen im regionalen Einzugsgebiet

Schriftliche Bewerbungen bitte an:

Elektrofirma Zubiks GmbH

Annahofener Graben 14 • 03099 Kolkwitz / OT Klein Gaglow



INFORMATIONEN DER INTERESSENGEMEINSCHAFT HEIMATGESCHICHTE



Teilnahme am V. Festival der sorbischen Kultur 1980 in Bautzen

witzer „Schwarzen Adler“ 16 Sangesfreundinnen und 18 Sangesfreunde einstimmig die Gründung eines Gesangsvereins. Der Vorschlag des Sangesbruders Perge, **die Tradition des früheren Volkschores fortzuführen** und auch den Namen weiterzuführen, wurde für gut befunden und beschlossen.

Zum ersten Vorsitzenden wurde Hermann Riedel, zum zweiten Vorsitzenden Heinrich Perge, zum 1. Schriftführer Bruno Apfelgrün und zum 1. Kassierer Max Kuschan gewählt. Chormeister wurde Herr Hermann Schuppan aus Ströbitz. Die Chorproben fanden in den Jahren 1947 bis 1951 im kleinen Saal der Gaststätte „Schwarzer Adler“ statt. In den Wintermonaten war es damals notwendig, dass die Sängerinnen und Sänger ein Stück Holz oder ein Kohlebrikett zum Heizen des Probenraumes mitbrachten!

Bereits am 15. November 1947 gab es im „Schwarzen Adler“ den ersten öffentlichen Auftritt und schon 1948 und 1949 trat der Volkschor Kolkwitz beim Sängerwettstreit des Kreises Cottbus an. Neben dem „Gemischten Chor“ wurde auch ein „Frauenchor“ wirksam. 1949 erzielte der Frauenchor einen ersten und der Gemischte Chor einen zweiten Platz.

Von 1949 bis 1959 übernahm Werner Nowka den Vorsitz. Die Zahl der Mitglieder nahm in diesen Jahren erfreulicherweise stetig zu. Ende des Jahres 1953 zählte der Chor 129 (!) Mitglieder, davon 91 aktive Sängerinnen und Sänger (53 Frauen und 38 Männer) und 38 passive Mitglieder. Das war die höchste Mitgliederzahl in der Geschichte des Volkschores Kolkwitz überhaupt. Das Durchschnittsalter des aktiven Chores betrug bei den Frauen 32,0 und bei den Männern 38,6 Jahre. Ab 1952 war das „Haus der Jugend“ (heute Gebäude der Bibliothek in der August-Bebel-Straße Kolkwitz) Heimstatt für die Chorarbeit. Das künstlerische Werden und Schaffen des Chores wurde maßgeblich von seinen Dirigenten geprägt: Hermann Schuppan aus Ströbitz (bis 1952), Horst Sramkiewicz aus Cottbus (bis 1954), Walter Kühne aus Cottbus (bis 1961), Hans Bohg aus Kolkwitz (bis 1968). Den Vereinsvorsitz übernahm 1960 für ein Jahr Hermann Kuhlmann, danach von 1961 bis 1968 Lothar Troppa. In den 1950er und 1960er Jahren war der Kolkwitzer Volkschor außerordentlich aktiv. Allein 1951 gab es annähernd 20 öffentliche Auftritte, so die mehrfache Mitwirkung bei



Niederlausitzer Sängertreffen anlässlich des 90jährigen Bestehens des Männerchores „Liederkrantz“ in der Spreewaldgemeinde Schmogrow im Juni 1992



**S CHAEFER
SCHULZ GmbH
BAUUNTERNEHMEN**

www.schaefer-schulz.de

*Wir wünschen all unseren
Freunden, Kunden und
Geschäftspartnern ein
frohes Osterfest!*

Unsere Werbung –
solide Leistung
☎ 0355 / 29 31 10
Fax 0355 / 29 31 129





www.wetzck.de
info@wetzck.de

**Für Ihre Anliegen und Fragen rund
um Ihre Haustechnik sind wir der
richtige Partner an Ihrer Seite!**

Limberger Hauptstraße 14
03099 Kolkwitz

TEL 035604 40417
FAX 035604 298



„Schubert-Strauß-Abenden“ im Zusammenwirken mit dem Orchester des Cottbuser Stadttheaters. Daneben veranstaltete der Volkschor u. a. „Volkstümlich-heitere Konzerte“, außerdem auch Frühlings- und Herbstkonzerte. Diese Konzerte fanden meist im „Schwarzen Adler“ in Kolkwitz statt.

Weiterhin gab es Liederabende in der Lungenheilstätte und im Altersheim Papitz.

Im Herbst 1968 begann eine längere Inaktivität des Vereins. Vor allem fehlte ein künstlerischer Leiter, der die Nachfolge von Hans Bohg übernehmen konnte.

Ab 1975 wurde in Kolkwitz wieder mit dem Chor geprobt und gesungen, denn endlich hatten die Kolkwitzer einen neuen Dirigenten gefunden. Es war Klaus Schröder, der seinen Wohnsitz von Cottbus nach Kolkwitz verlegt hatte. Nachdem die Übungsstunden bereits ab März 1975 in der Kaffeestube der Gaststätte „Schwarzer Adler“ stattfanden, wurde im April 1975 eine Gründungsversammlung zwecks Wiederbelebung der Chorarbeit einberufen. Zum neuen Vorstand gehörten: Ewald Symang (Vorsitzender), Walter Paulick und Margot Donath (Stellvertreter), Valeria Dolny und Charlotte Mrosk (Notenwarte), Doris Mrosk (Schriftführerin) und Elisabeth Otter (Stellvertretende Schriftführerin).



Erstes Kreiserntefest in der Gemeinde Sielow im Jahr 1989



Auftritt zum 75. Chorjubiläum 1996

Da der ehemalige Probenraum im „Haus der Jugend“ für Hort und Kindergarten benötigt wurde und somit nicht mehr zur Verfügung stand, wurden die Übungsstunden des Chores im Vereinszimmer der Gaststätte „Schwarzer Adler“ und später in der Gaststätte „Zur Eisenbahn“ durchgeführt. Die Gaststätte „Zur Eisenbahn“ wurde schließlich zum Domizil der Jahreshauptversammlungen des Chores und selbstverständlich auch für viele seiner Veranstaltungen.

In den folgenden Jahren erhielt der Chor zahlreiche Anerkennungen für seine volkskünstlerischen Leistungen, so u. a. den Titel „Hervorragendes Volkskunstkollektiv“. Öffentliche Auftritte erfolgten u. a. bei Chortreffen des damaligen Bezirkes Cottbus. Daneben organisierte der Chor Freilichtsingen vor der Gaststätte „Zur Eisenbahn“, begleitete Rentnerweihnachtsfeiern in Kolkwitz, Eichow, Krieschow und Limberg und gab Weihnachtskonzerte in Kolkwitz, im Klinikum Kolkwitz (ehemals Lungenheilstätte) und im Feierabendheim Gulben. Auch der Kontakt zu anderen Chören der Region wurde weiterhin gepflegt.

In den 1980er Jahren nahm der Volkschor Kolkwitz an mehreren Festivals der sorbischen Kultur der ehemaligen Bezirke Dresden und Cottbus, des Kreises Cottbus-Land und an den Spreewaldfestspielen in Burg teil.

1980 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Stellvertreter des

TV · SAT · Video · HiFi

All unseren Kunden,
Freunden und
Geschäftspartnern
ein frohes und gesegnetes
Osterfest

Reparaturwerkstatt & Handel
Andreas Kappa

- Installation von Satelliten-, Telefon- und Antennenanlagen
- Verkauf von Heimelektronik
- PC - Reparatur und Verkauf
- Reparatur von HiFi-, Fernseh-, Video-, Autosupergeräten und Satellitenanlagen

03099 Glinzig, Grabenstraße 10 • Tel: (03 56 04) 4 00 37

PC · Telekommunikation



Jan Sperling
Heizung Sanitär Klima

Handwerksmeister seit 1997
Zum Wald 10
03099 Limberg
Telefon 035604 – 649034
Mobil 0157 – 54665870
info@sperling-haustechnik.de
www.sperling-haustechnik.de

**Montage und Wartung
von Heizungsanlagen,
Badinstallation und
Klimaanlagen**

Kollegen gesucht!



Vorsitzenden Ewald Symang wurde Frank Heptner. Weitere Funktionen bekleideten Elke Kaiser (heute: Lange) und Anemarie Sergon (Schriftführerinnen), Martha Hänsch (Kassiererin), Margot Finke, Helga Donath und Elke Zach (heute: Heßmer) (Werbung und Popularisierung), Rita Heptner und Margot Donath (Revisionskommission). Bis zum Jahre 1985 war Klaus Schröder künstlerischer Leiter des Kolkwitzer Chores. Seine Nachfolge übernahm der Kolkwitzer Musikpädagoge Hans-Steffen Wilsky.

Volkschor Kolkwitz e. V. (1990 bis heute)

Unter der künstlerischen Leitung von Hans-Steffen Wilsky und dem Vereinsvorsitzenden Ewald Symang konstituierte sich der Volkschor Kolkwitz (VCK e. V.) 1990 zu einem eingetragenen Verein. Im Mai 1991 wurde der VCK e. V. Mitglied des Brandenburgischen Chorverbandes e. V. im Deutschen Sängerbund e. V. sowie des Niederlausitzer Sängerkreises (NLSK). Seine ersten Auftritte hatte der Volkschor Kolkwitz e. V. beim 1. Chorfest des Brandenburgischen Chorverbandes 1991 in der „Sängerstadt“ Finsterwalde und beim 2. Chorfest im Jahr 1992 in Rheinsberg. Es folgten weitere Auftritte, so z. B. die Mitwirkung beim Weihnachtsprogramm des NLSK in der Stadthalle Cottbus „Lieder im Advent“. An dieser Veranstaltung in der Cottbuser Stadthalle hat der Chor im Zeitraum von 1994 bis 2017 allein neun Mal teilgenommen.

Auch nach 1990 wurde immer noch **wöchentlich geprobt**, zunächst in der Gaststätte „Zur Eisenbahn“, seit 2008 im eigenen Probenraum in der Schule Kolkwitz in der Karl-Liebnecht-Straße. Zum festen Repertoire des Chores gehören etwa 150 Lieder, davon etwa 50 Weihnachtslieder. Eine Besonderheit des Chores: Die Lieder werden bei den Auftritten meist „ohne Blatt“ dargeboten.

Und **öffentliche Auftritte** gab es zahlreich, sowohl innerhalb der Großgemeinde als auch über die Grenzen der Gemeinde hinaus. Stellvertretend genannt seien die Auftritte

im Rahmen der Feierstunden zur Jugendweihe in Kolkwitz, beim Lindenblütenfest im Ortsteil Limberg, Auftritte bei Feierlichkeiten anlässlich von Ortsjubiläen, bei Rentnerweihnachtsfeiern oder bei der Einweihung des Kolkwitz-Centers. Auch eigene Jubiläen des Chores wurden gefeiert.

Seit 1994 hat sich eine Tradition im Volkschor Kolkwitz e. V. bis in die Gegenwart hinein mit wachsendem Niveau entwickelt - die alljährlichen Frühlingskonzerte mit eingeladenen Gastchören. Seit 2008 begleitet Herr Böhnisch den Chor



„Lieder im Advent“ 2012 in der Stadthalle Cottbus

am Klavier und ist Ideengeber für besondere Beiträge, z. B. die Aufführung der von ihm erdachten „Spreewaldhymne“ 2014 und des „Ohrwurm-Medley“ beim Frühlingskonzert 2019. In den letzten 20 Jahren sorgten 20 verschiedene Gastchöre sowie die „Lindenmusikanten“ aus Limberg, die Akkordeonspieler von Lünkens „Fröhliche Musikanten“ aus Kolkwitz und viele Instrumentalsolisten für Abwechslung im Programm. Ein weiterer Höhepunkt im „Chorjahr“ ist die Teilnahme am Benefizkonzert der Kolkwitzer Chöre, welches seit 2009 jährlich am 3. Oktober in der evangelischen Kirche Kolkwitz durchgeführt wird.

Zur Tradition des Chores gehören auch die jährlichen Weihnachtskonzerte am 3. Advent, die zunächst in der Gaststätte



80. Chorjubiläum am 20.04.2002 auf dem Friedensplatz in Kolkwitz



Benefizkonzert am 3. Oktober 2017 in der Kirche Kolkwitz

„Zur Eisenbahn“, ab 1997 im Kolkwitz-Center und ab 1999 in der evangelischen Kirche in Kolkwitz veranstaltet wurden. Weitere Auftritte in der Adventszeit gab es u. a. in der Gläsernen Kirche in Glinzig und in der Kapelle des Klinikums in Kolkwitz. Und natürlich spielt auch die Geselligkeit im **Vereinsleben** eine große Rolle. Geburtstagsständchen nach den Chorproben und das Singen bei runden Geburtstagen der Chormitglieder sind ebenso zur schönen Tradition geworden wie die kleinen chorinternen Programme zum Frauentag und zum „Männertag“. Regelmäßig gab es Busausflüge, Grillabende, Kahnfahrten im Spreewald sowie Chorvergnügen. Auch Fahrradtouren, Spieleabende, Bowling, Eisbeisessen, Lesungen der Vereinschronik und jährliche Weihnachtsfeiern wurden organisiert.

Die künstlerische Leitung des Chores erfolgt seit nunmehr 35 Jahren durch Steffen Wilsky. Seit 2003 wird er durch Helmut Wiegand als 2. Chorleiter unterstützt. Bis zu seinem Tod im Jahr 2008 hatte den Vorsitz des Chores über 30 Jahre lang Ewald Symang inne. Im Jahr 2009 wurde dann erstmals in der bis dahin 87-jährigen Vereinsgeschichte mit Gabi Bröder eine Frau als Vorsitzende des Volkschores Kolkwitz e. V. gewählt. Stellvertretende Vereinsvorsitzende ist bereits seit 2003 Elke Heßmer. Die Funktion der Schriftführerin hat heute Roswitha Sterz inne. Die Funktion des Kassenswartes wird von Christel Belka ausgeübt.

Gegenwärtig (2020) hat der Volkschor Kolkwitz e. V. 61 aktive Mitglieder (43 Sängerinnen und 18 Sänger) und 16 passive Mitglieder. Besonders zu würdigen ist das langjährige Wirken einiger Chormitglieder. So singen Margot Donath

bereits seit 67 (!) Jahren und Achim Kerk seit 56 Jahren im Volkschor Kolkwitz. Auch Waltraud Peskar (heute noch passives Mitglied) gehört seit nunmehr 64 Jahren dem Volkschor Kolkwitz an. Und Rita und Frank Heptner sowie Doris Kerk können immerhin auch schon auf 45 Jahre Mitgliedschaft im Volkschor Kolkwitz zurückblicken.

Seit März 2020 musste leider die Chorarbeit, nach den Pau- en im zweiten Weltkrieg und in den 1970er Jahren, zum dritten Mal unterbrochen werden. Ursache dieses Mal: Die weltweite Corona-Pandemie. Und so bereiten uns im Moment insbesondere zwei Dinge große Sorge:

- **Wann** werden wir endlich wieder gemeinsam singen und proben können und
- **Wo** wird der Volkschor zukünftig proben können?

Unser Probenraum in der Grundschule Kolkwitz steht leider nicht mehr zur Verfügung. Wir sind froh, dass uns die Gemeindeverwaltung im Kolkwitz-Center eine Probenmöglichkeit zur Verfügung gestellt hat. Andererseits sind wir an einer dauerhaften Lösung mit eigenem Probenraum interessiert. Dafür würden wir uns über Angebote aus der Gemeinde sehr freuen.

Im Moment bleibt also nur die Hoffnung, dass wir alle gesund bleiben und das 100-jährige Jubiläum des Volkschores Kolkwitz irgendwann im Jahr 2021 mit Ihnen gemeinsam mit Freude feiern können!

Ramona Gassert und Joachim Kerk

(Fotos: Günter Schiel, Helmut Schuppan, Archiv Volkschor)



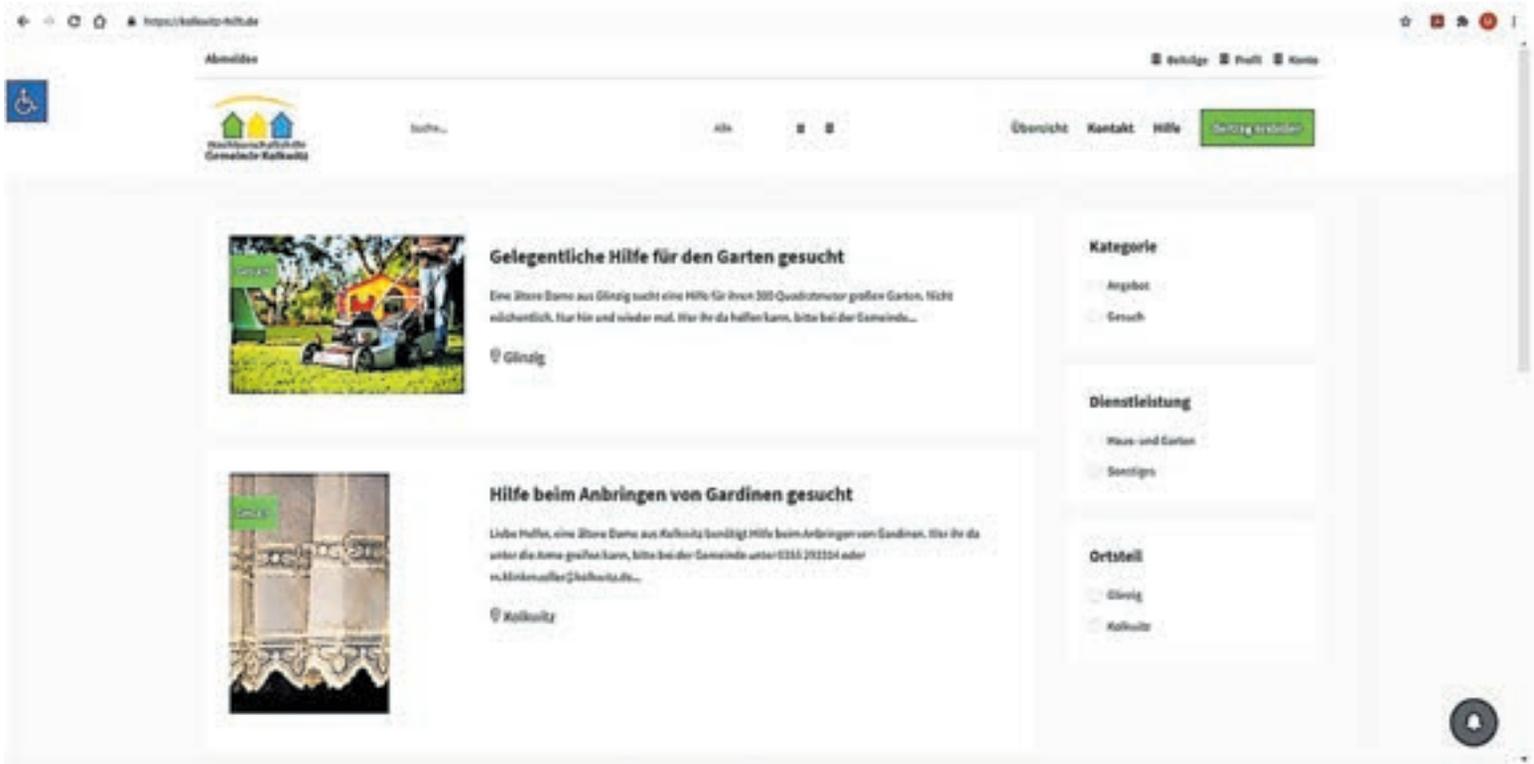
Vorsitzende Gabi Bröder und Chorleiter Steffen Wilsky

Die Interessengemeinschaft Heimatgeschichte sind die im Ehrenamt tätigen Archivare der Gemeinde und sorgen darüber hinaus dafür, dass die Heimatgeschichte auch erzählt wird und somit lebendig bleibt.

Wer hier gerne mitmachen und das Team unterstützen kann, ist herzlich willkommen.

Einfach in der Gemeindebibliothek unter 0355 28416 melden. Die Interessengemeinschaft freut sich auf Sie!

Die Nachbarschaftshilfe ist ab sofort auch online



Unter www.kolkwitz-hilft.de ist die Kolkwitzer Nachbarschaftshilfe ab sofort auch online zu finden. Dieses Zusatzangebot ermöglicht es so ganz bequem vom heimischen Sofa oder von unterwegs zu jeder Tageszeit zu schauen, wer in der Gemeinde welche Hilfe benötigt. Zudem können ebenso Helfer ihre Angebote hier einstellen. Ob Helfer oder Hilfesuchende: Einfach kurz registrieren und schon geht es los. Die Registrierung dient der Sicherheit jener, die um Hilfe anfragen.

Die Bedienung ist denkbar einfach. Einfach oben rechts auf „Beitrag erstellen“ gehen, die Kästchen ausfüllen und den Beitrag „Erstellen“ anklicken. Für Fragen bei der Anwendung können Sie sich gerne auch an die Gemeinde Kolkwitz unter 035529300 14 wenden.

Die online Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Kolkwitz wurde finanziell gefördert von der Fachstelle Altern und Pflege im Quartier Brandenburg (FAPIQ)

Mathias Klinkmüller
Öffentlichkeitsarbeit



Wilke Naturstein GmbH
 Grabmale
 Einfassungen
 Fensterbänke
 Treppenstufen
 Bodenbeläge
 Am Bahnhof 8 - 03099 Kunersdorf
 Telefon: 03 56 04 | 4 04 29
 Fax: 03 56 04 | 6 40 71
 Funk: 0177 | 7883606

K. Dictus
 Heizung - Kundendienst
 Installation & Reparatur
 Drebkauer Str. 19 • 03099 Kolkwitz • OT Klein Gaglow
 Tel. 0355 53 18 35 • Fax 54 11 38 • Funk 0152 31 72 48 55
 Wir wünschen
 schöne und erholsame
 Osterfeiertage!



SpreeGas Geschäftsführer Andreas Kretzschmar (r.) übergab das Ökozertifikat am 1. März an den Bürgermeister Karsten Schreiber.

Foto: M. Klinkmüller

Ein weiteres Ökozertifikat wurde in der Gemeinde Kolkwitz am 1. März übergeben

Alle kommunalen Objekte werden jetzt mit klimaneutralem Ökogas von SpreeGas für die Wärmeversorgung beliefert.

Das Zertifikat für die Klimaneutralstellung der Erdgaslieferung wurde am 1. März 2021 durch den SpreeGas Geschäftsführer Andreas Kretzschmar an den Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz Herrn Karsten Schreiber übergeben und gilt für den Zeitraum 01.01.2021 – 31.12.2023. Die Klimaneutralstellung erfolgt über die Löschung von CO₂-Minderungszertifikaten aus einem ÖkoPLUS-Wasserkraftprojekt in Indien, konkret dem Laufwasserkraftwerk-Projekt Malana. Dieses befindet sich im Dorf Jari im Distrikt Kullu im Bundesstaat Himachal Pradesh, etwa 25 km von Bhunter entfernt.

Ein Ziel des Malana Projekts ist es, einen Beitrag zur Umstellung von fossilen Brennstoffen auf Erneuerbare Energien zu leisten, um so den indischen Strommix zu diversifizieren und die Umwelt zu schützen. Das Laufwasserkraftwerk erzeugt

rund 265 GWh/Jahr und ermöglicht es, 2.605.584 Tonnen CO₂-Äquivalent pro Jahr einzusparen. Zusätzlich fördert das Projekt eine nachhaltige Entwicklung im sozialökonomischen Bereich zur Verbesserung der örtlichen Lebensbedingungen und es entsteht ein hoher ökologischer, sozialer und ökonomischer Nutzen für die Projektregion.

Diese Möglichkeit nutzen auch bereits andere Kommunen wie Burg, Calau, Schenkendöbern und das Amt Kleine Elster.

Der TÜV Rheinland prüft und zertifiziert das Projekt jährlich anhand eines Kriterienkataloges, in dem weltweit anerkannter Indizes (Environmental Performance Index & Human Development Index) ausgewertet und Projektmaßnahmen für Bildung, medizinische Versorgung, Infrastruktur, Kinder- und Kulturförderung analysiert werden.

Mathias Klinkmüller
Öffentlichkeitsarbeit

Poolparadies

www.poolparadies.de

Axinja Duske (Inhaberin)
 Alte Siedlung 63
 03099 Kolkwitz
 Telefon 0355 86698-25
 Telefax 0355 86698-26
 Mobil 0163 6410420
 E-Mail: info@poolparadies.de






Ihr Partner für

- **Schwimmbecken**
- **Sauna**
- **Whirlpool**



Keine Zeit für Einsamkeit



Sie fühlen sich einsam?

Lust auf ein gemeinsames Kaffeekränzchen?

Wieder eine Partie Dame spielen?



Wer mehr Geselligkeit in sein Leben bringen und wer gerne einsamen Menschen Geselligkeit bieten möchte, kann sich bei der Gemeinde Kolkwitz unter

0355 29300 14

melden.

**Wir bringen Menschen zusammen!
Für ein lebenswertes Dorfleben.**



Heimatgeschichte auf 370 Seiten

Nur 3,99 Euro

700 JAHRE



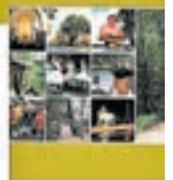
Geschichte einer Großgemeinde

KOLKWITZ

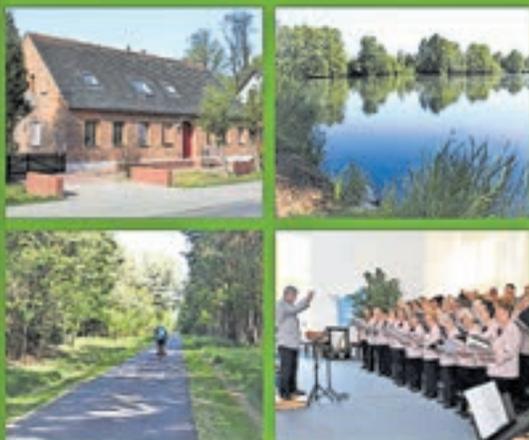
Anlässlich 700 Jahre Kolkwitz ist 1997 ein gebundenes Buch erschienen, in dem die Autoren Walter Bohg und Gerhard Zitz die Geschichte einer Großgemeinde erzählen. Ein spannendes Werk, das in keinem Bücherregal fehlen sollte.

Erhältlich ist es für nur 3,99 Euro hier:

- *Kolkwitzer Rathaus
- *Postfiliale Berliner Straße
- *Gemeindebibliothek



Kolkwitzer Geschichte(n)



Jahrbuch der Großgemeinde Kolkwitz

2021

AB SOFORT NUR FÜR NUR
5 EURO ERHÄLTLICH!
RATHAUS
POSTFILIALE BERLINER STR.
GEMEINDEBIBLIOTHEK
BÄCKEREI EICHMANN



Angebot: Alle drei
Jahrbücher für nur 10 Euro.
Jahrbücher 2019 und 2020
einzeln für jeweils drei Euro.

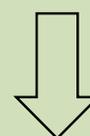
Ihre Nachbarn helfen gerne



Der Laubhaufen türmt sich?

Der Gardinenwechsel ist ein Kraftakt?

Die Glühbirne ist unerreichbar?



Ob Laubfegen oder Schneeschieben. Ob Rasenmähen oder Hecke schneiden: Wer Hilfe im Alltag sucht, kann sich bei der Gemeinde Kolkwitz unter

0355 29300 14

melden.

**Wir suchen Helfer für Sie!
Für ein lebenswertes Dorfleben.**



Erste Laptops für Grundschüler eingetroffen

Um allen Kindern eine Teilhabe am digitalen Unterricht zu ermöglichen, hat die Gemeinde Fördermittel zur Anschaffung von mobilen Endgeräten eingeworben. Mit einem ersten Zuwendungsbescheid durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport in Höhe von 38.785 Euro wurden vergangenes Jahr 80 Laptops bestellt. Die mobilen Endgeräte sind vorrangig für Schüler, die in ihrer Häuslichkeit nicht auf bestehende Endgeräte zurückgreifen können und insoweit Unterstützung bedürfen. Dies wurde zuvor bei den Eltern abgefragt. 30 der Endgeräte konnten nun im März an die beiden Grundschulen übergeben werden. Die Laptops verbleiben im Eigentum der Schulen und werden an die entsprechenden Schüler herausgegeben. Übrigbleibende Geräte verbleiben in der Schule und können für den Unterricht genutzt werden. Ebenfalls vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport erhielt die Gemeinde Kolkwitz einen zweiten Zuwendungsbescheid in Höhe von 36.000



Im Beisein von Viertklässlern übergab der Bürgermeister Karsten Schreiber (l.) erste mobile Endgeräte für das Homeschooling an die Leiterin der Krieschower Grundschule Simone Golzbuder
Foto: Mathias Klinkmüller



Die Leiterin der Grundschule Kolkwitz, Heike Just (l.), freute sich über die ersten Laptops ausgehändigt durch den Bürgermeister Karsten Schreiber (r.) für ihre Schüler, mit denen jedes Kind die Möglichkeit zum Homeschooling erhalten soll. Bei der Übergabe mit dabei waren von hinten links nach rechts: Thomas Ramoth (Wirtschaftsförderer der Gemeinde Kolkwitz), Daniel Gerstner (IT-Dienstleister der Gemeinde Kolkwitz), Dennis Hannemann und Annett Dietrich (beide Lehrer).

Foto: Mathias Klinkmüller

Euro mit denen weitere Laptops besorgt werden können. Für den Bürgermeister Karsten Schreiber ist dies ein wichtiger Schritt in Richtung Digitalisierung der Schulen. Für beide Schulen ist bereits eine schnelle, glasfasergebundene Internetanbindung vorgesehen.

Mathias Klinkmüller
Öffentlichkeitsarbeit



Ich wünsche eine schöne Osterzeit

Frohe Ostern!

Geschäftsstelle
Mario Sven Ulrich
Am Technologiepark 1
03099 Kolkwitz
Tel. 0355 29023337
info.mario.ulrich@continentale.de



Die Bauarbeiten am neuen Kolkwitzer Hort haben begonnen

Über der Grundschule Kolkwitz ragt seit dem 12. März 2021 ein Baukran in die Luft. Hier entsteht ein neues Haus für 140 Hortkinder sowie für 50 Jugendliche des Kinder- und Jugendtreffs geleitet von Petra Eckhardt.



Fotos: M. Klinkmüller

Das teilweise zweigeschossige Hortgebäude hat auf 990 Quadratmetern Nettogrundfläche acht Gruppenräume. In dem diesem Hortbau integriert ist der 196 Quadratmeter große, eingeschossige Bau des Kinder- und Jugendtreffs mit zwei Gruppenräumen und einer Küche.

Die Gemeindeverwaltung bittet Schüler wie Eltern um Verständnis, dass es während der Bauarbeiten auf der Großbaustelle zu Beeinträchtigungen kommen kann. Die Bauleitung versucht dabei, den Schulbetrieb so wenig wie möglich zu beeinflussen. Der Bürgermeister Karsten Schreiber wirbt dabei für Umsicht, falls es zu Einschränkungen, die bei einem Bau dieser Größenordnung nicht ausbleiben werden, kommt. „Wir bauen hier für die Zukunft. Es entsteht mit dem Hort und dem Jugendclub ein tolles neues Gebäude für die Kinder. Ich bitte deshalb alle Eltern um Nachsicht. Es wird versucht, den Schulhof so gut es geht für die Schüler zu erhalten. Dennoch wird es sicherlich auch zu akustischen Beeinträchtigungen durch die Baustelle kommen. Im kommenden Jahr werden wir hier ein Gebäude vor-



finden, wo sicher viele sich einig sein werden, dass es dieser Einschränkungen wert war. Lieben Dank“

Eine erste Änderung greift bereits durch eine neue Parkordnung an der Schule (siehe Grafik). Diese ist zu beachten. Die Eltern werden gebeten, bitte ausschließlich auf dem Elternparkplatz zu parken oder zu halten damit der andere Parkplatz für die Lehrer, den Lieferverkehr sowie für die Schüler, die mit Fahrrad kommen, frei bleibt.

Gleichsam wie beim Kitaneubau in der Bahnhofstraße kann der Baufortschritt des Hortes mittels einer Fotogalerie unter www.gemeinde-kolkwitz.de verfolgt werden. Hierzu einfach den QR-Code einscannen.

Mathias Klinkmüller
Öffentlichkeitsarbeit



Holz-Baustoff-Handel Kolkwitz

INNOVATIVE PROFIQUALITÄTEN

Tel. 0355-49496266, Fax 49496264, info@hbh-kolkwitz.de
Gerhart-Hauptmann-Str. 1, 03099 Kolkwitz

Wir wünschen unseren treuen Kunden und Lieferanten, ganz ohne Stress, **trotz alledem**, ein wunderschönes *Osterfest.*



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STUBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)

3...

2...

1...



Der Startschuss ist gefallen.

Ab dem 1. April bekommen unsere Bibliotheksnutzer*Innen ihren eigenen Bibliotheksausweis.



Ade manuelle Ausleihkarte.
Bye, bye Buchlaufkarten, Terminstempel...
Hallo Scanner, Ausleihdrucker & Mitgliedskarte

Vor ein paar Jahren begann Frau Hubert mit der Einarbeitung der Medien in ein digitales Programm. Seit dem 1. April 2020 führe ich ihre Arbeit fort. Nun ist es soweit: die manuelle Ausleihe neigt sich dem Ende entgegen und wir starten mit unserer neuen Bibliothekskarte.

Allen Helferinnen, die Frau Hubert und mich unterstützten, ein herzliches Dankeschön. Ebenfalls möchte ich mich für die finanzielle Unterstützung bei der Sparkasse Spree-Neiße bedanken.

Nun aber nichts wie hin, in Ihre Gemeindebibliothek. Holen Sie sich Ihre persönliche Mitgliedskarte und gleich auch das eine oder andere Buch.

Denn.... Ostern steht vor der Tür.



Selbst kreierte Ostereier sind immer gefragt - ob graviert, filigran perforiert, mit Zwiebelschalen auf natürlichem Wege gefärbt oder als Blumentöpfchen umfunktioniert. Das Bastel-Ei enthält viele unverzichtbare Osterideen aus Eierkartons, für Eierwärmer, Eierbecher und Nestchen. Manche Techniken können schon die Kleinsten problemlos bewältigen, andere sind wahres Kunsthandwerk und benötigen eine ruhige Hand und viel Geduld. Die klaren Schritt-für-Schritt-Anleitungen und detaillierten Vorlagenzeichnungen führen sicher zum Erfolg.

BÜCHER CD´S, DVD`S, SPIELE, HÖRBÜCHER, ZEITSCHRIFTEN, TONIE FIGUREN, REISEFÜHRER, SACHBÜCHER, KOPIEREN

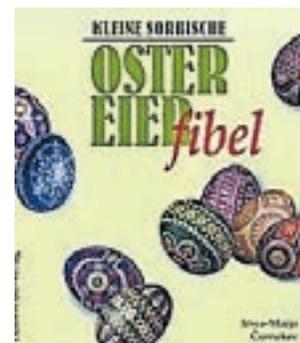
INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STÜBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)



Oder ...

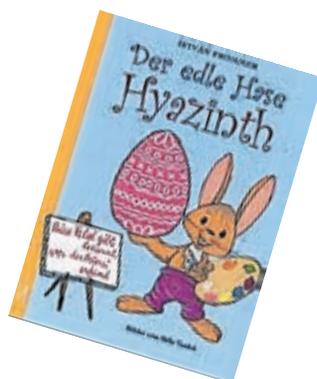
Dieses etwas andere Nachschlagewerk zum sorbischen Osterei zeugt von der dauerhaften Beliebtheit des Brauches. Dem Text sind farbige Fotos und Illustrationen beigegeben sowie übersichtliche Mustervorlagen. Zusätzlich sind viele einzelne Ostereier abgebildet, die eine große Gestaltungsvielfalt dokumentieren.



Sophies großer Bruder Hannes sagt, den Osterhasen gibt es nicht. So ein Unsinn! Sophie wird es ihm schon zeigen ...

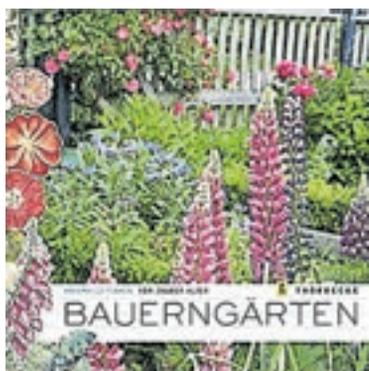
Der Titel aus der Erstlesereihe "Lesedetektive" von Duden begleitet Kinder beim Lesenlernen und fördert das verstehende Lesen. Der Lesedetektiv führt mit Verständnisfragen und kleinen Rätseln durch die Geschichte. Mit einem Lesezeichen als Detektivwerkzeug können Kinder die richtigen Antworten selbst entschlüsseln.

Dies ist die ultimative Erklärung für die Herkunft des Ostereis.



Der edle Hase Hyazinth spaziert verträumt im Morgenwind. Die Luft ist kühl, das Feld noch kahl, das ist im Winter ganz normal. Doch ist bereits ein leises Prickeln Des nahen Frühlings im Entwickeln; ...

Jetzt geht es ab in die Natur...



Bauergärten - allein das Wort weckt Sehnsucht nach dem guten Alten, nach der Zeit, in der jedes Bauernhäuschen einen bunten Garten vor der Türe hatte. Allerlei Blumen, duftende Heil- und Küchenkräuter und selbstgezogenes Gemüse reihen sich hier nebeneinander in üppiger Fülle.

BÜCHER CD`S, DVD`S, SPIELE, HÖRBÜCHER, ZEITSCHRIFTEN, TONIE FIGUREN, REISEFÜHRER, SACHBÜCHER, KOPIEREN

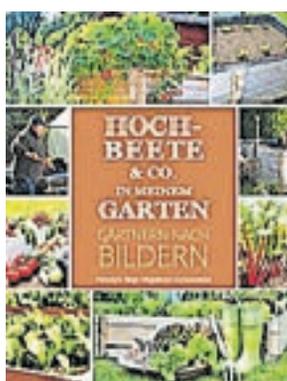


INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEBIBLIOTHEK

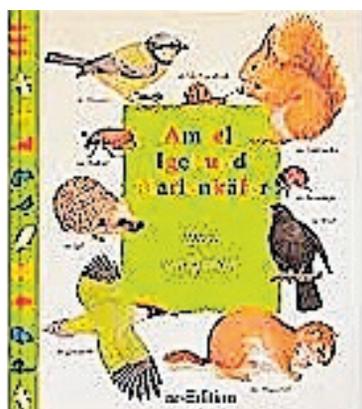
BÜCHER LESEN HEISST, WANDERN GEHEN IN FERNE WELTEN, AUS DEN STUBEN, ÜBER DIE STERNE. (JEAN PAUL)

Anleitungen für den platzsparenden und rückschonenden Anbau im Garten

Hochbeete & Co. –
rückenfreundlich, pflegeleicht,
platzsparend und dekorativ –
sind der Gartentrend schlechthin
und versprechen reiche Ernte.



Ob als Bausatz oder Eigenbau, aus Holz, Kunststoff oder Stein, ob rund, eckig oder als Kräuter- oder Pflanzspirale – hier bieten sich zahlreiche gestalterische Ideen. In zahlreichen Bildern und Anleitungen erfahren Sie, wie man ein Hochbeet plant und baut, wie man es richtig befüllt und bepflanzt.



Warum plustert sich das Rotkehlchen auf?
Wie gleitet die Schnecke durch das Gras?
Wann rollt sich der Igel zusammen?
Wenn du alles über die Tiere wissen willst ...
... dann schlag schnell dieses Buch auf!

Ina Grondke und Karin Müller | Gemeinde Kolkwitz
Gemeindebibliothek | August-Bebel-Straße 77

03099 Kolkwitz | Tel.: 0355-28416
bibliothek@kultur.kolkwitz.de

Öffnungszeiten

Dienstag 09 bis 18 Uhr
Donnerstag 14 bis 19 Uhr

(auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung)

**BÜCHER CD ´S, DVD ´S, SPIELE, HÖRBÜCHER, ZEITSCHRIFTEN, TONIE FIGUREN,
REISEFÜHRER, SACHBÜCHER, KOPIEREN**



Freiwillige Feuerwehr Kolkwitz mit den Ortsfeuerwehren: Babow • Brodtkowitz • Dahlitz
Eichow • Glinzig • Gulben • Hänchen • Kackrow • Klein Gaglow • Kolkwitz • Krieschow
Kunersdorf • Limberg • Milkersdorf • Papitz und Wiesendorf

DIE FEUERWEHR INFORMIERT

GEMEINSAM GUTES TUN. SEID DABEI!

Zulauf bei der Jugendfeuerwehr Im Landkreis Spree- Neiße

Auch wenn wegen der Corona-Schutzmaßnahmen kaum Ausbildungen stattfinden können: Die Kinder und Jugendlichen halten der Jugendfeuerwehr die Treue. Mehr noch: Die Jugendfeuerwehren im Kreis konnten sogar Zuwachs verzeichnen.

Damit setzt sich der positive Trend fort: Vor 5 Jahren lag die Mitgliederzahl noch unter 800, im Jahr 2018 war die 900 geknackt. Eigentlich hatte Kreisjugendwart Stefan Kothe ja bis Ende 2020 das große Ziel 1000 Mitglieder gesteckt. Das hat er nicht ganz geschafft, aber der Blick in die Jahresstatistik ist erfreulich: 966 Kinder und Jugendliche engagieren sich in einer der 62 Jugendfeuerwehren im Kreis. Das sind 28 mehr als im Vorjahr. Und das obwohl auch die Jugend- und Kinderfeuerwehr durch die Corona-Schutzmaßnahmen spürbar ausgebremst wurde. Bei der Ausbildung gab es zahlreiche Unterbrechungen, auch viele der lieb gewordenen Veranstaltungen wie das Kreisjugendlager mussten abge-

sagt werden. Trotzdem hat das Engagement in der Jugendfeuerwehr offenbar nicht an Reiz verloren. 153 Zugänge kann Kreisjugendwart Stefan Kothe in seiner Jahresstatistik verbuchen und damit deutlich mehr Zu- als Abgänge. 124 Kinder und Jugendliche haben 2020 die Jugendfeuerwehr verlassen. Doch darüber kann sich teilweise auch die Freiwillige Feuerwehr vor Ort freuen, denn 45 wechselten in die aktive Einsatzabteilung.

Auch die konnte Zuwachs verzeichnen: Zusammen mit der Jugend- und Alters- und Ehrenabteilung sind es 5.256 Feuerwehrangehörige im Landkreis Spree-Neiße. In den 124 Ortsfeuerwehren engagieren sich 2.671 aktive Einsatzkräfte, darunter 410 Frauen. Das sind 70 Kameradinnen und Kameraden mehr als im Vorjahr!

Feuerwehr löscht kaum noch Feuer

Und die hatten im vergangenen Jahr ordentlich zu tun: 1.114 mal rückten sie im Jahr 2020 aus, etwas weniger als im Jahr zuvor. Auch hier setzt sich ein Trend fort, nämlich, dass der Name „Feuerwehr“ eigentlich nicht mehr ganz zutrifft. Nur 318 mal war das namensgebende Feuer der Grund für den Einsatz. Den größten Bereich macht die sogenannte technische Hilfeleistung aus. Dahinter verbergen sich Verkehrsunfälle, aber auch umgestürzte Bäume oder die oft zitierte Katze auf dem Baum. Dabei bleibt festzustellen, dass die Einsatzkräfte sehr oft zur Unterstützung des Rettungsdienstes gerufen werden. Sei es, um eine Türnotöffnung durchzuführen, oder beim Transport der Patienten in den Rettungswagen, die sogenannte Tragehilfe, zu unterstützen. Der Kreisfeuerwehrverband und der Kreisbrandmeister setzen sich weiter dafür ein zu klären, ob für diese Einsätze tatsächlich ehrenamtliche Angehörige der Feuerwehr alarmiert werden müssen. „Jeder Angehörige der Feuerwehr hilft zu jeder Tages- und Nachtzeit gern.“ Verbürgt sich der Vorstandsvorsitzende Robert Buder. „Jedoch ist es schwierig zu erklären – wenn ein zweiter Rettungswagen auf der Rettungswache in der Nacht einsatzbereit ist und die ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen zur Tragehilfe alarmiert werden. Solche Einsätze müssen vermieden werden. Auch im Hinblick auf die Türnotöffnungen müssen klare Regelungen auch für die Disponenten der Integrierten Regionalleitstelle geschaffen werden. Schilderungen wie Fliegen am Fenster, Briefkasten voll, drei Wochen nicht gesehen lassen im Vorhinein darauf schließen, dass jede Hilfe für Leib und Leben zu spät kommt. Eine Alarmierung zur Abwehr einer konkreten Gefahr besteht hier nicht mehr.“

Es gibt natürlich auch genügend Situationen, in denen die Unterstützung durch die Feuerwehr gerechtfertigt ist und immerhin konnten so rund 100 Menschen gerettet werden. Die Belastung der Einsatzkräfte aufgrund von Waldbrandgeschehen ist im vergangenen Jahr deutlich zurückgegangen. 84 mal rückte die Feuerwehr aus diesem Grund aus, nur noch halb so oft wie im Vorjahr. Gerade im Bereich Dö-

Was machte unsere Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde im vergangenen Monat?

Hier die Feuerwehreinsätze vom 19.02.2021 bis 21.03.2021. Ich werde Sie auch weiter über die Ereignisse bei der Feuerwehr im Amtsblatt auf dem Laufenden halten.

Einsatzübersicht

Datum	Zeit	Art des Einsatzes	Ort
22.02.2021	10:39	Hilfe klein (Wasserschaden)	Glinzig
24.02.2021	15:00	Verkehrsunfall mit Personenschaden	Krieschow/ Milkersdorf
25.02.2021	11:11	Hilfeleistung kommunal (abgebrochener Ast über der Straße)	L 49, Limberg
02.03.2021	19:23	Hilfeleistung Gas	Papitz
13.03.2021	15:02	Hilfeleistung klein (Baum über Straße)	OV Kolkwitz- Dahlitz
13.03.2021	16:29	Hilfeleistung klein (Baum über Straße)	L 512 Pap- itz-Ruben
16.03.2021	20:30	Brand Gebäude klein (Räucherofen brannte)	Zahsow
20.03.2021	05:35	Brand Klein	Papitz

Gesamtzahl der Feuerwehreinsätze in 2021: 18
Bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Manuela Kersten, Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Gesamtzahl der Feuerwehreinsätze 2021:17



Freiwillige Feuerwehr Kolkwitz mit den Ortsfeuerwehren: Babow • Brodtkowitz • Dahlitz Eichow • Glinzig • Gulben • Hänchen • Kackrow • Klein Gaglow • Kolkwitz • Krieschow Kunersdorf • Limberg • Milkersdorf • Papitz und Wiesendorf

DIE FEUERWEHR INFORMIERT

GEMEINSAM GUTES TUN. SEID DABEI!



Viel zu bieten hat die Feuerwehr dem Nachwuchs wie hier im September 2020 als in Kolkwitz die Kinder- und Jugendfeuerwehren des Landkreises einen Hüpfburgen-Tobetag erleben konnten. Foto: Mathias Klinkmüller

bern-Land und Forst erhielt die Freiwillige Feuerwehr dabei in gewohnter Weise Unterstützung durch die Betriebsfeuerwehr Biomassehof Wonneberger GmbH, der sich durch die Bereitstellung von Sondertechnik wie einem Großtanklöschfahrzeug (GTLF) als ein zuverlässiger Partner beweist. Der Kreisfeuerwehrverband unterstützt daher die Forderung des Kreises und des Amtes an das Land, auch die Betriebsfeuerwehren mit Digitalfunk auszustatten, damit die Kommunikation im Einsatzfall reibungslos klappt. "Hier haben wir Möglichkeiten der Optimierung der Einsatzbe-

wältigung und Entlastung des Ehrenamtes", fasst Kreisbrandmeister Stefan Grothe zusammen. "Derartige Personal- als auch Technikressourcen müssen genutzt werden, denn nur gemeinsam kann die Gefahrenabwehr erfolgen." Wir bedanken uns bei allen Einsatzkräften im Kreis für Ihr ehrenamtliches Engagement auch unter den schwierigen Bedingungen und hoffen, dass sie auch im Jahr 2021 allzeit sicher und gesund zurück ins Gerätehaus kommen.

Kreisfeuerwehrverband Spree-Neiße

Kontakt: FB Ordnung und Sicherheit Manuela Kersten, Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz, Tel.: 0355 29300 36, Fax: 0355 29300 99, E-Mail: os-mk@kolkwitz.de, Internet: www.gemeinde-kolkwitz.de, sowie die Seiten der Ortsfeuerwehren

Das Jahr 2020 in unserem Verein Happy Bibo e.V. Kolkwitz

Unser 27. Jahr stand wegen der Pandemie unter keinem guten Stern, doch wir versuchten, das Beste draus zu machen und trotzdem einige Aktionen zu organisieren; unsere Kids, so gut es ging, mitzunehmen.

Der schwerste Einschnitt war die Verschiebung der Tanzgala auf ungewisse Zeit; schon mehr als ein Jahr.

Alle Vorbereitungen vergeblich; materielle Einbußen; doch die Enttäuschung unserer Kinder wiegt mehr!

Die Mehrzahl unserer Mitglieder hat uns die Treue gehalten. Dafür euch, liebe Happy-Bibo-Familien, ein großes Dankeschön!

Im Januar tanzten wir beim Frauenfußballturnier in Senftenberg, dann war Trainingslager in Blossin.

In dieser Zeit des ersten Lockdowns liefen die Proben für die Tanzgala, ursprünglich für den 29.3. geplant.

Doch es gab andere Möglichkeiten, Vereinstätigkeit mitzugestalten: Beim Projekt von Prof. Godau „Songs helfen Menschen“: Unser Tanzvideo kam in einen YouTube Blog mit 60 anderen Musikern und Sängern.

Dabei profitierten wir wieder von der Zusammenarbeit mit Marikas Kindertanzakademie in Cottbus; wir konnten hier ihre Räume nutzen und auch in unserer Ferienwoche, Thema: Das antike Griechenland; seine Kunst, Handwerk und Demokratie. Wir zeichneten, spielten und tanzten; sahen uns

Geografie, Geschichte und Kunstwerke an. Der Höhepunkt war die Berlin- Exkursion, wo wir den Bundestag und das wunderbare Pergamonpanorama ansahen. Im Gegensatz zu diesem Schönen: Erinnerung an traurige Fakten deutscher Geschichte: Das Denkmal jüdischer Kinder, Bahnhof Friedrichstraße: Züge in den Tod- Züge ins Leben.

Bei der Ferienaktion unterstützten uns Christina Schulz und Christine Michaelis aus Cottbus. Lieben Dank!

Ja, wenn man die besondere Situation in diesem Jahr in Betracht zieht, haben wir in unserem Verein doch noch viele Chancen genutzt. Besondere Ehre: Durch die Kreisverwaltung wurde einigen unserer aktivsten Mitstreitern die Ehrenamtsurkunde verliehen: Dr. Norbert Schulz für 26-jährige Mitgliedschaft; sowie Margit Bzdak; auch Monika Berger; sie kam als Gründerin außerdem auch ins Ehrenbuch, Landkreis SPN.

Im April 2020 ehrten wir Trainerin Michaela Lippold für ihr 10-jähriges Jubiläum; auch Sophie Fritsche und Sina Strap. Kristin Bzdak, unser „ältestes“ Tanzkind, war sehr aktiv auch beim Tanzprojekt, und Hannah Berger als Helferin bei der Ferienfreizeit.- Unsere junge Generation anzusprechen, die Vereinsarbeit aktiv mitzugestalten, das bleibt unser großes Ziel.

Monika Berger



Rohwedder
Baumaschinen • Baugeräte • Baumaschinen • Werkzeuge

SERVICE
HANDEL
VERMIETUNG



**Werde Teil unseres Teams
und absolviere eine Ausbildung als**

Kaufmann für Groß- u. Außenhandelsmanagement (m/w/d)
Land- u. Baumaschinenmechatroniker (m/w/d)

Wir sind einer der größten Baumaschinen- und Baugerätehändler in Berlin und mit sieben Standorten in Berlin und im Land Brandenburg vertreten, u. a. in Kolkwitz-Krieschow. Jährlich zum Ausbildungsbeginn 01.09. suchen wir kaufmännisch und technisch interessierte Bewerber. Du erfährst bei uns eine qualifizierte Ausbildung in einem traditionsreichen & modernen Handelsunternehmen. Intensive interne Schulungen und Einsätze unterstützen Dich dabei.

Unsere Anforderungen an Dich:
Ein guter MSA (für den kfm. Bereich) und ein guter Hauptschulabschluss (für den Mechatroniker), Teamgeist, Zuverlässigkeit und Spaß daran, was man tut. Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende uns Deine ausführlichen Unterlagen zu. Wir freuen uns auf Dich!
Dein Rohwedder-Team

Sende Deine Bewerbung an:
Friedrich Rohwedder GmbH
Matthias Dach, Bergholzstr. 14, 12099 Berlin
oder per E-Mail: ausbildung@rohwedder.net

BERLINS BESTE
AUSBILDUNGSBETRIEBE 2016

7 x in Berlin und Brandenburg
Friedrich Rohwedder GmbH
Bergholzstr. 14
12099 Berlin
HOTLINE: 0800 / 62 88 000
www.rohwedder.net

seit 1925
[rohweddergmbh](https://www.facebook.com/rohweddergmbh) [friedrichrohwedder](https://www.instagram.com/friedrichrohwedder)

GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.

DEVK

Preis, Leistung und Service stimmen

Ich wünsche all meinen Geschäftspartnern, Kunden und Freunden ein frohes Osterfest 2021!



Unsere Öffnungszeiten:

Montag	10 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰ Uhr
Dienstag	10 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰ Uhr 14 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr
Donnerstag	10 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰ Uhr 14 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr
Freitag	14 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr



Marcel Kascheike
Versicherungsfachmann / BWV
DEVK Geschäftsstelle Kolkwitz

Telefon: 0355/48698098, Mobil: 0171/5823757
E-Mail: marcel.kascheike@vtp.devk.de
Internet: www.marcel-kascheike.devk.de

KITA KUNTERBUNT

Fasching mal anders und doch wunderschön

Auch 2021 ist für uns Erzieher, Eltern und Kinder ein ungewöhnliches Jahr. Unsere geliebte Zampertour durfte nicht stattfinden, Sodexo konnte unser Faschingsfrühstück nicht zusätzlich sponsern und wir als Erzieherenteam haben viele Hürden zu meistern und Hygienepläne umzusetzen. Trotz alledem wollten wir unseren Kindern ein tolles Faschingsfest gestalten... Und das taten wir auch!! Wir feierten ein buntes, lautes, lustiges und tolles Faschingsfest.

Dank der großzügigen Unterstützung der Eltern und Großeltern war das alles möglich und wir konnten sogar noch eine gute Summe unserem Spendenkonto zuführen.

Vielen, vielen Dank sagen die Kinder und das Erzieherenteam der Kita „Kunterbunt“

KITA SONNENSCHN

„Krieschow Helau!“ Karneval in der Krieschower Kita „Sonnenschein“

Die sonst so laute Karnevalszeit verlief in diesem Jahr außergewöhnlich ruhig.

Doch ein lustiges Faschingsfest, traditionell am Faschingsdienstag, wollten wir unseren Kindern dennoch nicht vorenthalten. Ganz coronakonform innerhalb der Gruppen ließen wir kleine Faschingspartys steigen. Mit fantasievollen Kostümen, Musik, Tanz, witzigen Spielen und kleinen Naschereien konnten die Kinder so einen ausgelassenen und ereignisreichen Faschingsvormittag erleben.

Leider war uns das Zampern durch unser schönes Krieschow in diesem Jahr, so wie wir es kennen, coronabedingt nicht möglich. Auf Anfragen einiger Familien und der Krieschower Einwohner stellten wir trotzdem unsere Zamperdosen bereit. Mit so gut gefüllten und kräftig klingelnden Zamperbüchsen hätten wir allerdings nicht gerechnet.

Ein herzliches Dankeschön dafür an dieser Stelle an alle Eltern, Großeltern und Krieschower für die großzügigen Spenden.

Im kommenden Jahr, wenn uns das gemeinsame Zampern durch das Dorf doch hoffentlich wieder möglich sein wird, werden wir umso lauter singend „Mit klingelingeling und bum bum bum“ durch Krieschow ziehen...

Wir freuen uns sehr über das in diesem Jahr zusammengekommene Geld, welches wir für die Neugestaltung unseres Außengeländes einsetzen möchten.

Mit einem kräftigen „Helau“ verabschieden wir die närrische Zeit nun erst einmal und freuen uns auf den Frühling.

Im Namen des gesamten Teams der Kita „Sonnenschein“
Maria Dictus



GULBEN

Form und Farbe

Die vorösterliche Zeit ist Fastenzeit. Im christlichen Glauben wird bewußt auf das Eine oder Andere verzichtet. So verhüllten zum Beispiel die weltweit bekannten Zittauer Fastentücher den prunkvollen Altar. Es wurde auf die Ansicht gefastet.

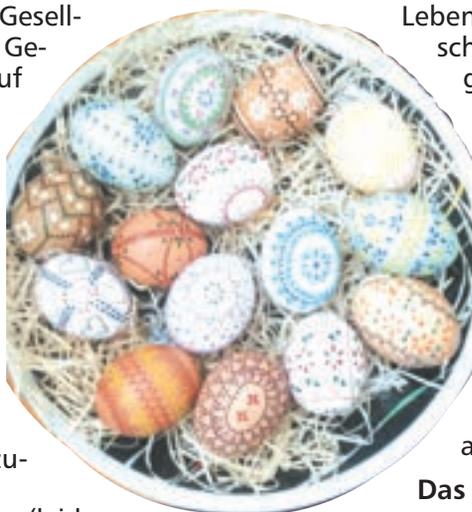
Mittlerweile ist es in der ganz normalen Gesellschaft „in“ auf Dinge und lieb gewordene Gewohnheiten zu fasten. Einige verzichten auf Fleisch, Alkohol, Fernsehen oder auch Twitter und wir alle haben im vergangenen Jahr „Kontaktfasten“ geübt. Das war leider nicht bewußt gewählt, sondern genußt.

Nun ist es bald Ostern und viele bereiten auch in diesem Jahr ein „eingeschränktes“ Fest vor, wieder kein Osterfeuer, wieder keine Familienfeier, wieder kein....

Das dürfen wir: In vielen Häusern gehört das Verzieren der Ostereier zur Vorbereitung. Wie wurde das früher „Anno dazumal“ gemacht?

Dazu wurde uns in einem kleinen Vortrag (leider ohne praktische Anleitung) einiges Interessantes berichtet.

Im Herbst dachte man schon an das Sammeln von Walnuß- und Kastanienschalen oder auch Blättern der Birke und Erle. Unter anderem ergeben diese eine gelbe oder grünliche Färbung. Verschiedene Rinden von Apfelbaum und Eichen zum Beispiel ergeben rötlichgelb oder rotbraun. Die Eier wurden darin gekocht und waren zum Verzieren fertig. Mit geome-



trischen Formen wie den Dreiecken, die die Dreieinigkeit oder Symbol der Familie und auch Feuer-Wasser-Erde darstellen, wurden sie in Wachstechnik verziert. Stilistische Formen wie etwa Ranken und Blumen wurden mit der Kratz- und Ätztechnik auf das Ei gebracht. Sie stehen für das Leben und die verbindende Einigkeit. Naturalistische Formen wie Hasen, Bienenstock und Bäume gelangen nur mit der Kratztechnik. Diese Symbole stehen beispielsweise für Leben und Fleiß.

Mit der Symbolkraft der Farben:

Blau-Treue, Wasser, Geduld, Unendlichkeit; Gelb- Sonne, Gold, Reichtum, Weisheit; Grün- Natur, Wachstum, Besitz, Hoffnung; Orange-Wärme, Fröhlichkeit; Rot- Leidenschaft, große Kraft, Mut, Liebe, Macht, Feuer (aber auch Aggression); Weiß- Reinheit, Unschuld

und den Formen wurden kleine Kunstwerke auf das Ei gebracht.

Das Ei an sich ist DAS Symbol für Leben.

Also bringt Farbe und Formen mit dem Verzieren der Ostereier in eure Nester- ähm Häuser- und laßt so wieder Leben einziehen in unseren Alltag vor und nach dem „Fest der Auferstehung“!

Astrid Schramm

Ein großer Dank für den interessanten Vortrag geht an Uta Henschel von der Sprache für niedersorbische Sprache und Kultur.

Traditionspflege - Fastnacht und Zampern mit Verlosung



In Gulben sollte die Fastnachts- und Zampertradition trotz Pandemie in diesem Jahr nicht unsichtbar bleiben. Herausgekommen ist am 20. und 21. Februar 2021 ein Haus- und Hofschmuck der besonderen Art, der zeigt, wie lebendig die Traditionspflege in den Dörfern der Gemeinde ist und mit wie viel Leidenschaft sich hier ins Zeug gelegt wird.

Da Fotos mehr sagen als tausend Worte: Schauen Sie selbst auf der nächsten Seite! Mehr Fotos gibt es in den Fotogalerien unter www.gemeindekolkwitz.de oder durch das Einscannen des QR-Codes.



Unter dem Stichwort #ZAPUSTATHOME hatte die Domowina in diesem Jahr eine kleine Verlosung ausgelobt und nach kreativen Ideen gesucht, wie die Traditionspflege im Corona-Jahr trotzdem sichtbar bleibt. Die Gulbener machten mit und konnten sich so über Preise freuen

GULBEN



KOLKWITZ

Jagdgenossenschaft Kolkwitz- Dahlitz

Die Jagdgenossenschaft Kolkwitz- Dahlitz lädt alle Eigentümer von bejagbaren Flächen der Gemarkungen Kolkwitz und Dahlitz zur **Mitgliederversammlung am 22. April 2021 um 18:00 Uhr in das Kolkwitz- Center** herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher,
2. Feststellung der ordentlichen Ladung
3. Verlesung der Tagesordnung,
4. Wahl des neuen Vorstandes
 - 4.1 Wahl des Jagdvorstehers und seinen Stellvertreter
 - 4.2 Wahl von zwei Beisitzer und deren Stellvertreter
 - 4.3 Wahl des Schriftführers und seinen Stellvertreter
 - 4.4 Wahl des Kassensführers und sein Stellvertreter
 - 4.5 Wahl von zwei Rechnungsprüfer und deren Stellvertreter
5. Jahresbericht des Vorstandes für das Jagdjahr 2019/ 2020
6. Jahresbericht des Vorstandes für das Jagdjahr 2020/ 2021
7. Bericht des Kassensprüfers für das Jagdjahr 2019/ 2020
8. Bericht des Kassensprüfers für das Jagdjahr 2020/ 2021
9. Diskussion zu den Berichten
10. Entlastung des Vorstandes
11. Nachbeschlussfassung zum Haushaltsplan des Jagdjahres 2020/ 2021
12. Beschlussfassung zum Haushaltsplan des Jagdjahres 2021/ 2022
13. Sonstiges
14. Rechenschaftsbericht der Jagdpächter für die Jagdjahre 2019 und 2020
15. Schlusswort des Jagdvorstehers

*Wir wünschen all unseren Kunden frohe Ostern
und gute Fahrt durch den Frühling!*

WÜRFEL TUNING

Kfz-Meisterbetrieb Torsten Würfel

**Service
rund
um's
Auto NEU**

- Reparaturen sämtl. Pkw's und Fahrzeugelektrik
- Kupplungs-, Auspuff- und Bremsenschnelldienst
- Getriebereparaturen
- Unfallreparaturen
- TÜV + AU im Hause
- Mängelbeseitigung
- Zulassungsdienst

Am Bahnhof 10, 03099 Kunersdorf, Tel. 035604/4 04 66 o. 4 13 90, Fax 035604/ 4 13 92

NEU! GOLD NEU!

DIREKTVERKAUF
und Goldsparpläne Ab 50,- €/mtl.

Telefon. Terminvereinbarung unter
+49 (0) 355 / 79 61 53
Mo. - Do. 9.00 - 13.00 Uhr

DETLEF LIPPERT
GEWERBEPARKSTR. 13 A
D-03099 KOLKWITZ

NEU! NEU!

Treffpunkt DRK-Club Kolkwitz, Karl-Liebknecht-Str. 18

Hoffen, Hoffen, Hoffen,

lasst uns die Hoffnung nicht verlieren, das wir uns im Mai wiedersehen werden. Über Veränderungen informiere ich gegebenenfalls persönlich.

Die Osterglocken leis erklingen,
wird's bald grün von Hoffnung singen,
Osterglocken bimmeln, läuten lange Tage ein,
singen von Ostern und von Sonnenschein.
Osterglocken leuchten, glänzen gelb zum Fenster herein,
setzen helle Punkte in die Welt hinein.

Frohe Ostern mit viel Vergnügen

Genießt die Zeit in vollen Zügen. Lauter schönen Ostergrüße
Mögen Euch das Fest versüßen

Herzlichst Eure Christine

Christopher sucht dringend einen Spender



Christopher, aus der Nähe von Kolkwitz, ist erst 31, Vater von 2 kleinen Kindern, glücklich verheiratet und leidenschaftlicher Fußballer. 2018 erkrankte er an Leukämie, er-

hielt von seinem Bruder Stammzellen. Leider kam der Krebs im Dezember 2020 zurück. Ihm kann jetzt nur die Stammzellspende eines fremden Spenders helfen.

Es ist DRINGEND!

Wir bitten Euch von Herzen um Eure Hilfe! Christopher kämpft und will seine Kinder aufwachsen sehen und noch viele Jahre mit seiner Familie verbringen!

Wenn Ihr noch nicht registriert seid, jetzt ist die beste Gelegenheit - für Christopher - gegen den Blutkrebs!
Die Registrierung erfolgt mittels Wattestäbchen!
<https://www.stammzellspenderdatei.de/stammzellspendeknochenmarkspende/typisierung-set-anfordern>

Die Erstregistrierung von Stammzellspendern wird nicht von den Krankenkassen getragen. Daher sind alle Stammzellspenderdateien bundesweit auf Spendengelder angewiesen.

Spendenkonto für diese Aktion:

IBAN: DE37 1004 0000 0553 7188 00;

Institut: Commerzbank Berlin;

Verwendungszweck: Aktion „Christopher“

Schornsteinfegerbetrieb Frank Thiele

Am Technologiepark 1
03099 Kolkwitz

Tel.: 0355 49481641
0173 9436512

info@schornsteinfeger-thiele.de



Wir wünschen allen
ein frohes Osterfest!

GRABMALE

René Kruschinski

Steinmetz und Steinbildhauermeister

tätig auf allen Friedhöfen

03099 Limberg

Berliner Chaussee 6

(an der Kreuzung)

Mo.-Do. 8-17, Fr. 8-14 Uhr

Telefon 035604 / 2 55

03051 Gallinchen

Grenzstraße 10

Bei Anwesenheit oder

telefonischer Absprache

0171 / 8751126

KOLKWITZ



Sparkasse spendet für die Nachwuchsarbeit des KCC

Anlässlich des 66. Jubiläums des Kolkwitzer Carneval Clubs sollte ursprünglich am 11.11.2020 zur traditionellen Schlüsselübergabe am Rathaus der Gemeinde Kolkwitz die Scheckübergabe durch die Sparkasse Spree-Neiße erfolgen.

Aufgrund von Corona wurde die Übergabe auf den 03.03.2021 verschoben.

Hiermit bedankt sich der Kolkwitzer Carneval Club bei der Sparkasse Spree-Neiße, vertreten durch den Leiter der Geschäftsstelle Kolkwitz Jürgen Thomanek (Foto links), für die tolle Spende. Diese wird der Verein für die Nachwuchsarbeit verwenden. Der Präsident des KCC, Michael Schilling (Foto rechts), nahm die Spende entgegen

Der Vorstand des KCC

Ein frohes Osterfest wünschen wir allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.



Elektro KNX Jarick GbR

- Lichtgestaltung, Lampenanfertigung
- Elektroinstallation, Instabus - KNX
- Blitzschutz, SAT- und TV-Anlagen
- Tor- und Garagenantriebe

Lindenallee 43
03099 Babow
Tel. 03 56 03 / 3 11
Fax 03 56 03 / 6 18 08

www.elektro-jarick.de · info@elektro-jarick.de

Fachkräfte zur Festeinstellung gesucht!

Badkultur ist Lebensqualität

3D-Badplanung

- Komplettbäder
- elegante Accessoires
- formschöne Badkeramik
- Fliesenstudio
- Badmöbel
- Armaturen



Henke's
Badstudio

Drebkauer Straße 60
03099 Kolkwitz

Fon: (0355) 43 09 12 91
Fax: (0355) 43 09 12 92
Funk: 0171 2138944

Web: www.henke-s.de
E-Mail: info@henke-s.de



Fastnachtsspaziergang als Höhepunkt

Alljährlich drehen sich bunte, kunstvoll bestickte Trachten, wird mit Musik und Tanz das eintönige grau des Winters vertrieben. 2021 ist es still in den Dörfern. Fastnachtsumzüge bei denen das ganze Dorf zusammen kommt und gemeinsam feiert, kann es nicht geben. Doch „Fastnacht“ ist mehr

man winkte sich über die Straße hinweg und in die Fenster hinein zu. Leise war die Musik zu der sich alle drehten und doch war sie zu hören. Der Wind trug sie mit sich fort, genau wie den Schwung der Röcke. Der Winter hatte keine Chance, die Sonne begleitete die Paare durch Krieschow und der Frühling war bereits zu spüren.

Anika Redmann



als der große Umzug mit Kapelle und zahlreichen Zuschauern. Was in Krieschow mit dem Zampern im ganz, ganz kleinen Kreis begann, fand in einem Fastnachtsspaziergang am letzten Sonntag seinen Höhepunkt. Der Winter sollte nicht gewinnen. Wenn auch leise und im kleinen Kreis: Krieschow feierte Fastnacht. Mit Stolz wurden die Trachten getragen und die Paare brachten das Fastnachtsgefühl in das Dorf,



PAPITZ

Treffpunkt DRK Club-Kaffee Papitz, Kolkwitzer-Str. 32

Hoffen, Hoffen, Hoffen,

lasst uns die Hoffnung nicht verlieren, das wir uns im Mai wiedersehen werden. Über Veränderungen informiere ich gegebenenfalls persönlich.

Nehmt Euch die Zeit zum Eiersuchen, backt Euch einen Osterkuchen, genießt die Feiertage voll, Ostern wird dann sicher toll!

Herzlichst Eure Christine

Es rauschen und klingen
Es duften und singen
Die Wipfel im Hain,
Die Blumen am Rain,
Die Bächlein in Klüften,
Die Vöglein in Lüften
Der liebe gute Osterhas hüpf
aus seinem Nest,
Dann kommt bald das Osterfest

„Die Uhr kann stehen bleiben, die Zeit geht weiter“

-sorbisches Sprichwort-

Liebe Papitzerinnen, liebe Papitzer,
werte interessierte Gäste,

Papitz begeht in diesem Jahr seine 675-jährige urkundliche Ersterwähnung. Ein Grund zum Feiern, so sollte man meinen, da sind sich Alle einig! So einiges haben wir uns vorgenommen und in stundenlangen Beratungen des Organisationsteams geplant. Die Vorfreude auf die vielen Veranstaltungen mit unterschiedlichem Charakter, hat in dieser schweren Zeit Hoffnung und Zuversicht gegeben. Mal wieder eine Bratwurst, ein Bier vom Fass mit Freunden und Nachbarn ausgelassen am Stehtisch plaudern. Leider zwingt uns das permanente Auf- und Ab der Corona bedingten Fallzahlen und die damit einhergehenden Änderungen der Eindämmungsverordnung zu einer stetigen Risikobewertung und Anpassung der Hygienemaßnahmen, um eine für alle Besucher sichere und erlebnisreiche Veranstaltung durchführen zu können.

Letztendlich muss zwischen Aufwand/ Nutzen/ Gefahr für die Gesundheit und rechtlicher Rahmenbedingungen abgewogen werden. Auch haben wir uns die Frage gestellt, kann ein Konzert im Freien, bei dem ein Mund-Naseschutz getragen werden muss und man nicht mitsingen darf, kann man eine derartige Veranstaltung genießen?

Nach vielen Überlegungen und unter Berücksichtigung der wieder steigenden Fallzahlen, haben wir schweren Herzen entscheiden das Konzert der Lindenmusikanten am 01.05.2021 und das Festwochenende vom 04.-06.06.2021 abzusagen.

Doch auch positives gibt es zu verkünden! So konnten Vertreter der Arbeitsgruppe Dorfchronik und der Ortsbeirat am 19.03.2021 einen Spendenscheck von der ansässigen Sparkasse (natürlich unter Einhaltung des Mindestabstand!!) entgegennehmen. Mit den Geldern vieler Sponsoren und dem Eigenanteil aller interessierten Leserinnen und Leser, wurde die Finanzierung der „Papitzer Geschichten“ gesichert. Das Buch wird, sofern es keine weiteren Einschränkungen



Bild: Ingo Höhne

gibt, am 04.06.2021 in der Kirche in Papitz vorgestellt und die bestellten Exemplare ausgeben. Die Durchführung der weiteren geplanten Veranstaltungen, wird kurzfristig je nach Situation der Lage entschieden. Hierfür bitten wir alle Interessierten sich über das Amtsblatt und auf der Homepage der Gemeinde zu informieren. Wir bitten und hoffen auf das Verständnis für diesen Schritt und sehen positiv der Zukunft entgegen.

Wir sind uns absolut sicher, es kommt wieder die Zeit, in der wir alle wieder ausgelassen feiern und tanzen können- ganz bestimmt!

Mit herzlichen Grüßen
Enrico Dahlitz
 Ortsvorsteher

Liebe Kolkwitzer,
am 18. April jährt sich eine Sternstunde der Menschheit zum 500. Mal.

Am 18. April 1521 stellte sich der Mönch Martin Luther unter Berufung auf sein Gewissen gegen die geballte Macht des römischen Reiches Deutscher Nation. Was da auf dem Reichstag in Worms vollzogen hatte zwar einen religiösen Hintergrund, war aber an dieser Stelle eine rein zivilrechtliche Angelegenheit. Der Kaiser mit all seiner Staatsgewalt gegen die Einzelperson Martin Luther. Der Kaiser fordert von Luther den Widerruf seiner Schriften und damit die Unterwerfung unter seinen Machtanspruch. Luther verweigert den Widerruf unter Berufung auf sein Gewissen und überlebte. Seitdem ist das Gewissen als entscheidende Instanz nicht mehr wegzudenken.

Für die Wehrdienstverweigerung war es der DDR, wie in der Bundesrepublik, das entscheidende Argument. In Artikel 4 hat die Freiheit des Gewissens ihren Eingang in das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland gefunden. Auch das ist eine Frucht der Reformation.

Vom 26. März bis zum 18. April werden wir die Reise Luthers von Wittenberg nach Worms mit einer Reportage auf der Homepage der Kirchengemeinde begleiten und natürlich wird es am 18. April in der Kolkwitzer Kirche um Luthers „Hier stehe ich, ich kann nicht anders“ gehen.

Doch das Reformationsgeschehen hat sich in Kolkwitz nicht nur in der Kirche niedergeschlagen. Auch im säkularen Bereich hat die Reformation ihre Spuren hinterlassen. In Kolkwitz gibt es eine Florian-Geyer-Straße. Florian Geyer war ein fränkischer Landadliger, der sowohl im militärischen, wie im diplomatischen Dienst Erfahrungen hatte. Im Jahre 1520 reiste er zu Luther nach Wittenberg um mit ihm über politischen Konsequenzen der Reformation zu sprechen. Florian Geyer strebte eine Reform des deutschen Reiches an. Er ersehnte sich eine Machtverschiebung, weg von der kirchlichen und staatlichen Hierarchie, hin zum kleinen Landadel, den Bauern und den Bürgern.

Als der Bauernkrieg ausbrach, stellte er sich auf die Seite der aufständischen Bauern, unterstützte sie mit seinem Vermögen, aber auch mit seinen diplomatischen und militärischen Fähigkeiten. Allerdings konnte er sich mit seinen Aufrufen zur klugen Mäßigung nicht gegen die hysterischen Scharfmacher unter den Bauernführern durchsetzen. Die Belagerung der Marienburg in Würzburg misslang und kurz darauf wurde er (wohl von Verwandten) ermordet. Seine letzte Ruhestätte ist nicht bekannt. Luther wollte keine Revolution, sondern eine Reformation. Geyer wollte keinen Umsturz, sondern Basisdemokratie.

Seiner Person und seines Ansehens haben sich die Nazis bemächtigt und eine SS-Kavallerie-Division nach ihm benannt. Seiner Person und seines Ansehens hat sich NVA bemächtigt und das Regiment 3 der Grenztruppen nach ihm benannt.

Die deutschen Soldaten sangen das Florian-Geyer-Lied auf dem Russlandfeldzug und seit 1956 gehörte es zum offiziellen Liedgut der NVA.

Dafür und auch dafür, dass Heino sein Lied sang, kann der arme Florian Geyer nichts. Der Rubener Weg wurde in einem Abschnitt ihm benannt, als man Helden des Reformationszeitalters suchte. Damals war Luther in der DDR noch der böse und Thomas Müntzer und Florian Geyer waren die guten.

Die Rehabilitierung Luthers erfolgte in der DDR erst 1983 zu seinem 500. Geburtstag. Auch außerhalb der evangelischen Kirchen sind die Folgen des Reformationszeitalters nicht aus Kolkwitz und nicht aus der Welt wegzudenken. Dass Abgeordnete, sobald sie gewählt sind, letztlich nicht der Parteidisziplin, sondern dem Gewissen gegenüber verpflichtet sind, hat seinen Ursprung in Luthers mutigem Auftritt am 18.04.21 in Worms.

Das verhindert aber leider nicht, dass es in allen Lebensbereichen, auch unter gewählten Abgeordneten, Menschen gibt, die scheinbar völlig gewissenlos agieren.

**Wir wünschen eine ruhige Karwoche
und ein gesegnetes Osterfest.
Pfarrer Klaus Natho**

KOLKWITZ

**Ev. Kirchengemeinde Kolkwitz -
Schulstraße 1 - 03099 Kolkwitz
Tel/Fax: 0355 / 28370
E-Mail: ev-kiko@gmx.de**

Kolkwitz

- | | | |
|--------------------|-------------------------------------|--|
| Sonntag, 28.03. | 09.30 Uhr | Familiengottesdienst zum Palmsonntag (Ohne Esel mit Osterschokoladenangebot) |
| Freitag, 02.04. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl zum Karfreitag / Außenübertragung |
| Sonntag, 04.04. | 06.00 Uhr
07.30 Uhr
09.30 Uhr | Osterblasen in Dahlitz
Friedhofsandacht in Kolkwitz
Ostergottesdienst / Außenübertragung |
| Montag, 05.04. | 09.30 Uhr | Familiengottesdienst zum Ostermontag (Ohne Waleien) |
| Sonntag, 11.04. | 09.30 Uhr | Gottesdienst |
| Donnerstag, 15.04. | 19.30 Uhr | Gemeindegottesdienst |
| Sonnabend, 17.04. | 23.00 Uhr | Übertragung der Multimediashow aus Worms in der Kolkwitzer Kirche |
| Sonntag, 18.04. | 09.30 Uhr | Festgottesdienst anlässlich des 500. Jubiläums des Wormser Reichstages |
| Donnerstag, 22.04. | 17.00 Uhr | Konfirmandenprüfung |
| Sonntag, 25.04. | 09.30 Uhr | Gottesdienst |

Gulben

- | | | |
|-----------------|------------------------|---|
| Freitag, 02.04. | 11.00 Uhr | Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl |
| Sonntag, 04.04. | 06.00 Uhr
11.00 Uhr | Osterandacht in der Kirche
Ostergottesdienst |

Glinzig

- | | | |
|--------------------|-----------|---|
| Donnerstag, 01.04. | 15.00 Uhr | Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Abendmahl |
| Freitag, 02.04. | 15.00 Uhr | Bläserandacht zur Sterbestunde Jesu |
| Sonntag, 04.04. | 06.30 Uhr | Bläsermusik vor der Gläsernen Kirche |

Die Planung erfolgte auf Grundlage der Eindämmungsverordnung vom 06.03.21.

Diese gilt bis zum 28.03.21. Durch die neue Verordnung für den April kann es zu Veränderungen kommen.

Bitte konsultieren Sie die Schaukästen und die Homepage der Kirchengemeinde vor den Veranstaltungen.

PAPITZ UND KRIESCHOW

GOTTESDIENSTE

Alle Termine sind unter Vorbehalt und werden den aktuellen Corona-Bestimmungen angepasst!

Papitz

Palmsontag, 28. März Kirchplatz 16.00 Uhr

Passionsandacht mit dem Posaunenchor

Unter freiem Himmel vor der Kirche

Gründonnerstag, 1. April Telefon / Online 18.00 Uhr

Andacht für den Abendbrottisch

Teilnahme über: www.pakri.net (Zoom)

oder Telefon: 030 5679 5800

Sitzungs-ID: 967 9908 1302#

Teilnehmer-ID: 791153#

Karfreitag, 2. April 09.00 Uhr Kurz-Gottesdienst *

- Voranmeldung möglich

Ostersonntag, 4. April- Pfarrgarten 10.00 Uhr

Freiluft-Gottesdienst

- Voranmeldung möglich vor dem Pfarrhaus

Sonntag, 18. April 10.00 Uhr Kurz-Gottesdienst *

Sonntag, 25. April 10.00 Uhr Kurz-Gottesdienst *

* = Je nach Gesundheitslage kann eine Änderung nötig sein. Kann kein Gottesdienst in der Kirche stattfinden wird es ein Angebot „für Zuhause“ geben. Den aktuellen Stand können Sie immer unter www.pakri.net abfragen oder über Telefon/E-Mail/usw.

Sie können Ihre Kontaktdaten schon fertig ausgefüllt mitbringen, um „Stau“ am Kircheneingang zu vermeiden. Eine „Teilnehmenden-Karte“ können Sie hier ausschneiden, in den Kirchen mitnehmen oder unter www.pakri.net ausdrucken. Grundsätzlich ist die Personenzahl bei Gottesdiensten durch die Raumgröße begrenzt. Für die Gottesdienste an den hohen Feiertagen können Sie sich daher vorab anmelden: Telefonisch unter 035604 389 (mit Anrufbeantworter) oder unter www.pakri.net.

Evangelische Kirchengemeinden Papitz-Krieschow

Gottesdienst - Teilnehmendenkarte

Datum: ____ . ____ . 2021 Uhrzeit _____ Uhr

Bitte ankreuzen: Krieschow Papitz

 Familienname, Vorname (auch mehrere Personen eines Haushalts)

 Telefonnummer oder E-Mail-Adresse

Hinweis:

Um eine Verbreitung des Corona-Virus einzudämmen ist es wichtig, Infektionswege nachvollziehen und betroffene Personen identifizieren und informieren zu können. Die Kirchengemeinde erfasst Ihre Kontaktdaten, um sie im Fall der Infektion einer Gottesdienstbesucherin oder einer Gottesdienstbesuchers mit Covid-19 an das örtlich zuständige Gesundheitsamt weiterzugeben. Ihre Daten werden zu keinem anderen Zweck verarbeitet.

Rechtsgrundlage: Verpflichtung zur Angabe der o.g. Daten gemäß § 6 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 3 der Dritten SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung-SARS-CoV-2-EindV.

Die Teilnehmendenkarten werden für die Dauer von vier Wochen nach Ende der Veranstaltung im Gemeindebüro im verschlossenen Umschlag aufbewahrt und der zuständigen Behörde auf Verlangen ausgehändigt. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden die Teilnehmendenkarten vernichtet.

HÄNCHEN UND KLEIN GAGLOW

**Ev. Pfarramt Groß Gaglow -
Pfarrerin Doris Marnitz
Alte Poststr. 7 - 03050 Cottbus
Tel. 0355 / 52 28 28 -
E-Mail: pfarramt-gross-gaglow@ekbo.de**

Wenn Sie einen Besuch oder Hausabendmahl wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

GOTTESDIENSTE:

unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen:

02. April (Karfreitag)	10.30 Uhr	Gottesdienst
04. April (Ostersonntag)	10.30 Uhr	Gottesdienst
11. April	10.30 Uhr	Gottesdienst in Madlow
25. April	10.30 Uhr	Gottesdienst in Groß Gaglow

GOTTESDIENSTE IM RADIO:

sonntags auf rbbKultur um 10 Uhr oder
im Deutschlandfunk um 10.05 Uhr

GOTTESDIENSTE IM FERNSEHEN:

immer sonntags um 9.30 Uhr im ZDF
(evangelisch und katholisch im Wechsel)

GEMEINDEKIRCHENRAT: 15. April um 19 Uhr

Es ist im Moment ungewiss, wann wieder andere Veranstaltungen in der Kirchengemeinde stattfinden können. Bitte informieren Sie sich aktuell über die Aushänge (in Klein Gaglow Am Denkmal, in Hänchen an der Kirche sowie auf dem Friedhof)!

Der Gemeindegemeinderat

PAPITZ UND KRIESCHOW

**Ev. Pfarrsprengel Papitz -
Kirchstraße 9 - 03099 Kolkwitz-Papitz
Tel.: 035604/ 389**

KONTAKTE UND ANSPRECHPARTNER

Gemeindegemeindebüro

Tel. 035604 389 • info@pakri.net
Telefon-Sprechzeiten: Di 17-18 Uhr

Pfarrer+ Gemeindegemeindepädagoge

Axel Geldmeyer
Tel. 035604 389 • geldmeyer@pakri.net

Gemeindepädagogin

Ann-Claire Meinhold • Tel. 035604 590988
meinhold@pakri.net

Ehrenamtlicher Seelsorger

Rüdiger Grohmann • Tel. 0160 99192258

Gemeindegemeinderats-Vorsitzende

Martina Fiedler • Tel. 0176 22971531
fiedler-rabenau@gmx.de

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Osterfest

Baubetrieb Ricardo Bothe



Erlenweg 17 • 03099 Kolkwitz
OT Milkersdorf
Bau-Bothe@gmx.de
Mobil: 0162 - 90 83 008
Tel.: 035604 - 41 550
Fax: 035604 - 64 168

**Maurer-, Beton-, Putz- und Fassadenarbeiten
Trockenbau • Pflaster- und Fliesenarbeiten**

Andy Flieger



Dachdeckermeister

- Dachdeckerarbeiten
- Dachklempnerarbeiten
- Dachabdichtungen
- Dachstühle
- Holzarbeiten
- Carports

Krieschow
Vorwerk 12
03099 Kolkwitz

Telefon: 035604 64785
Mobil: 0170 2953070
Email: dachandy@web.de



Der Kolkwitzer Sportverein 1896 e. V., Abteilung Radwandern, informiert:



Für den Monat April 2021 sind folgende Touren vorgesehen:

Mittwoch:	7. April	
Ziel:	Anradeln	40km
Sonntag:	18. April	
Ziel:	Mühlentour	50km

Die vorbereiteten Touren werden im Tempo von ca. 17 km/h gefahren, so dass es für alle Teilnehmer ein entspanntes Radeln wird. Pausen für Informationen und Imbiss sind vorgesehen und können nach Bedarf eingelegt werden.

Vor der Fahrt sollte jeder Teilnehmer sein Fahrrad auf Verkehrssicherheit prüfen und im Gepäck ausreichend Ersatzmaterial (z.B. passender Ersatzschlauch) mitführen. Sollten dennoch unterwegs nicht behebbare Pannen passieren, ist der betroffene Teilnehmer für seine Heimfahrt (z.B. Taxi) selbst zuständig.

Für die Teilnahme ist eine Startgebühr von 3,00 € (vor Beginn der Fahrt) zu entrichten. Mitglieder des Kolkwitzer Sportvereins fahren kostenfrei. Eventuelle Kosten (Eintrittsgelder, Führungskosten usw.) sind von allen Teilnehmern selbst zu zahlen.

Den Versicherungsschutz hat jeder Teilnehmer selbst zu regeln, außer Mitglieder des Sportvereins. Abfahrt ist, sofern nicht ausdrücklich für eine einzelne Tour anders angegeben, um 10.00 Uhr vor der FFW Kolkwitz.

Sollten die zum Zeitpunkt der geplanten Tour geltenden Corona-Regelungen unsere gemeinsame Fahrt nicht zulassen, werden wir kurzfristig (auch noch vor dem Start) entscheiden. Die eventuell noch nicht vollständig geöffneten Gaststätten werden uns aber nicht von unserer Tour abhalten, Eigenversorgung oder Kurzzimbiss, alles ist möglich.

Bitte im Internet www.kolkwitzersv.de nachlesen oder nachfragen

- | | | |
|------|--------------------|--------------------|
| bei | Klaus Schulze – | Telefon – 28 81 25 |
| oder | Bärbel Jentsch – | Telefon – 28 79 53 |
| oder | Peter Schulze – | Telefon – 28 571 |
| oder | Matthias Richter – | Telefon – 28 81 49 |
| oder | Wilfried Knoll – | Telefon – 2885980 |

Fachbetrieb Ralf Wehmhoff
 Öl-, Gas-, Pelletheizungen, Holzvergaser, Sanitär,
 Badausstattung, Wärmepumpen, Lüftung, BHKW,
 Solaranlagen, Elektroinstallation, Kundendienst

Heizen mit alternativen Energien

**Solaranlagen
 Holzvergaser
 Festbrennstoffkessel**

Drebkauer Straße 62 Tel. 0355/530090 info@wehmhoff.de
 03099 Klein Gaglow Fax 0355/540860 www.wehmhoff.de

IHR PERSÖNLICHER ANSPRECHPARTNER IN KOLKWITZ UND UMGEBUNG
 Bester Service & faire Beratung bei Ihnen vor Ort, telefonisch oder per E-Mail.

+49 (0) 170 6448500 +49 (0) 355 49491-342 mirko.jentsch@faro.de

ausführliche & faire **BERATUNG** sowie auf Sie zugeschnittene Angebote

OPTIMIERUNG Ihrer Mobilfunk-, Festnetz- und Internetverträge

GROSSE AUSWAHL an Hardware & Zubehör

KOMBI-VORTEILE bei Mobilfunk, Festnetz und TV sowie Zweitkarten für Partner und / oder Familie

Zusätzliche Preisvorteile für **GESCHÄFTSKUNDEN**

SCHNELLES INTERNET VON GLASFASER BIS 5G
Fragen Sie mich - Ihren persönlichen Ansprechpartner der Region!